

WÜRTTEMBERG-ROCHADE

Verköndungsorgan des Württembergischen Schachverbandes e.V. Präsident Rudolf Scholz, Wilh.-Haspel-Str. 92, 007031/82724; Vizepräsidenten Wolf Böhringer, Schillerstr. 34, 7100 Heilbronn, 007131/80891, Erwin Franz, Schillerstr. 25, 7407 Rottenburg 2, 207457/3139; Verbandsspielleiter u. Paßbeauftragter Herbert Nufer, Schützenstr. 14, 7202 Mühlheim, 207463/563; Schatzmeister Andreas Takac, Hebbelweg 3, 7146 Tamm, 007141/601693; Schriftführer Hajo Gnirk, Rubensstr. 8, 7412 Eningen, 207121/82803; Referent für Damenschachsport Gert Schmid, Friedr.-Ebert-Str. 15/215, 7032 Sindelfingen, 007031/805893; Referent für Breitenarbeit u. Freizeitsport Hanno Dürr, Steckfeldstr. 4, 7000 Stuttgart 70, 20711/451003; Rechtsberater Arnulf Reiz, Achalmstr. 147, 7300 Esslingen, 20711/383316; Verbandsjugendleiter Erich Beck, Augsburgstr. 171, 7000 Stuttgart 60, 00711/339283

Satzung des Schachverbands Württemberg e.V. in der Gestalt der am 29. Mai 1983 beim Verbandstag verabschiedeten Neufassung:

§ 1 Name, Sitz und Geschäftsjahr

1. Der Name des Verbands ist Schachverband Württemberg e.V..
2. Er hat seinen Sitz und Gerichtsstand in Stuttgart.
3. Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.
4. Der Schachverband Württemberg e.V. ist in das Vereinsregister des Amtsgerichts Stuttgart am 6. März 1953 unter der Nr. 713 eingetragen worden.

§ 2 Zweck des Verbands

1. Der Schachverband verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgaben-Ordnung. Er dient der Pflege und Förderung des Schachspiels in allen seinen Formen und in allen Bevölkerungskreisen. Seine Tätigkeit ist darauf gerichtet, die Allgemeinheit selbstlos zu fördern durch Pflege des Sports und der freien Jugendhilfe.
2. Es werden nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke verfolgt. Etwasige Gewinne dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Gewinnanteile und in ihrer Eigenschaft als Mitglieder auch keine sonstigen Zuwendungen aus Mitteln des Verbands. Sie erhalten bei ihrem Ausscheiden oder bei Auflösung oder Aufhebung des Verbands weder einbezahlte Beiträge zurück noch haben sie irgendeinen Anspruch auf das Vereinsvermögen. Es darf keine Person durch Ausgaben, die den Zwecken des Verbands fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.
3. Bestrebungen parteipolitischer, konfessioneller und rassistischer Art sind im Verband ausgeschlossen.
4. Der Schachverband vertritt die Interessen der angeschlossenen Schachvereine und Schachabteilungen.
5. Er betrachtet als seine besondere Aufgabe die Austragung von Schachmeisterschaftskämpfen und Schachturnieren aller Art auf dem Boden des Amateurgedankens und die Förderung der Jugendarbeit.

§ 3 Mitgliedschaft in Dachorganisationen

1. Der Schachverband Württemberg kann sich zur Wahrung seiner Interessen anderen Organisationen (Dachverbänden) anschließen.
2. Der Verband anerkennt die Satzungsbestimmungen und Ordnungen des Deutschen Schachbundes e.V.
3. Der Verband will die Mitgliedschaft im Württembergischen Landessportbund e.V. (WLSB) erwerben und beibehalten. Der Verband und seine Mitglieder anerkennen als für sich verbindlich die Satzungsbestimmungen und Ordnungen des WLSB.
4. Den Schachvereinen wird zur Auflage gemacht, die direkte Mitgliedschaft beim WLSB anzustreben und die dafür notwendigen Bedingungen zu erfüllen.

§ 4 Bereich und Gliederung des Verbands

1. Der Schachverband ist die Vereinigung der Schachvereine und Schachabteilungen im Bereich des WLSB nach dessen jeweils gültiger Satzung.
2. Der Schachverband Württemberg ist in Bezirke und diese sind wiederum in Kreise eingeteilt, die nach Bedarf unter spieltechnischen und geographischen Gesichtspunkten gebildet werden.
3. Ggf. erfolgt eine Untergliederung nach Sachgebieten in besondere Gemeinschaften, z.B. Jugendschach, Fernschach, Frauenschach oder eine Zusammenfassung von Bezirken für besondere Zwecke.

§ 5 Mitgliedschaft

1. Mitglied im Schachverband Württemberg kann jeder Schachverein und jede Schachabteilung eines Sportvereins oder sonstigen Vereins werden, soweit die sachlichen Voraussetzungen für eine geordnete Mitgliedschaft geboten sind. Die Aufnahme eines Mitglieds erfolgt durch Beschluß des Präsidiums. Voraussetzung hierfür ist ein schriftlicher Aufnahmeantrag. Die Ablehnung eines Aufnahmegesuchs ist schriftlich mitzuteilen.
2. Einzelmitglied im Schachverband Württemberg kann jeder Schachspieler werden, welcher an einem Ort wohnhaft ist, in dem kein Schachverein und keine Schachabteilung bestehen, oder wenn sonst ein begründeter Ausnahmefall vorliegt.
3. Die Ehrenmitgliedschaft im Schachverband Württemberg kann durch den Verbandstag solchen Personen verliehen werden, die sich um das Schachspiel oder um den Schachverband Württemberg besonders verdient gemacht haben. Ehrenmitglieder des Verbands haben freien Zutritt zu allen Verbandsveranstaltungen.

§ 6 Beendigung der Mitgliedschaft

1. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt oder Auflösung eines Schachvereins oder einer Schachabteilung mit Ende des Geschäftsjahres, im Falle einer Einzelmitgliedschaft durch Austritt oder durch Tod. Der Austritt ist dem Verbandspräsidium durch eingeschriebenen Brief zu erklären.
2. Der Ausschluß eines Schachvereins, einer Schachabteilung, eines Einzelmitglieds oder eines einzelnen Vereinsmitglieds aus dem Schachverband Württemberg kann vom Verbandspräsidium beschlossen werden:
 - a) wegen wiederholten absichtlichen Verstoßes gegen die Satzung oder gegen Verbandsbeschlüsse,

b) wegen Handlungen, die gegen den Verband gerichtet sind, seine Zwecke und sein Ansehen zu schädigen geeignet sind.

3. Gegen den Ausschlußbeschluß des Verbandspräsidiums kann binnen eines Monats Einspruch beim Verbandsschiedsgericht eingelegt werden. Gegen den Beschluß des Verbandsschiedsgerichts kann bei diesem binnen eines Monats um die Entscheidung des nächsten Verbandstags nachgesucht werden. Das Verbandsschiedsgericht hat im Falle eines Einspruchs und bei der Anrufung des Verbandstags über die aufschiebende Wirkung der eingelegten Rechtsbehelfe zu befinden.

4. Ergänzend gelten für den Ausschluß und das dabei einzuschlagende Verfahren die Regelungen der §§ 9 bis 14 der Satzung des Deutschen Schachbundes e.V. in entsprechender Anwendung.

5. Die Beitragsverpflichtung für das laufende Geschäftsjahr und die sonstigen Verpflichtungen sind in jedem Falle zu erfüllen.

§ 7 Württembergische Schachjugend

1. Die Jugend des Schachverbands Württemberg ist in der Schachjugend dieses Verbands zusammengeschlossen. Zweck und Aufgabe der Württembergischen Schachjugend ist es, das Schachspiel als sportliche Disziplin zu pflegen, junge Menschen in der Gesellschaft zu erziehen sowie ihre gemeinsamen Interessen zu vertreten.

2. Die Württembergische Schachjugend führt und verwaltet sich in dem von der Verbandssatzung gegebenen Rahmen selbständig. Sie entscheidet über die Verwendung der ihr zufließenden Mittel in eigener Zuständigkeit.

Die Führungsgremien der Württembergischen Schachjugend sind: a) die Jugendversammlung; b) der Vorstand; c) der erweiterte Vorstand.

4. Die Jugendversammlung setzt sich aus den Delegierten der Schachbezirke und aus den Mitgliedern des Vorstands der Württembergischen Schachjugend zusammen. Deren Beschlüsse sind für den Vorstand bindend.

5. Der Vorstand der Württembergischen Schachjugend besteht aus dem ersten Vorsitzenden, dem zweiten Vorsitzenden, dem Kassenswart, dem Spielleiter, dem Schriftführer, dem Lehrwart, dem Pressewart, dem Beauftragten für das Schulschach, dem Beauftragten für das Mädchenschach und dem Jugendsprecher.

Der erweiterte Vorstand der Württembergischen Schachjugend besteht aus dem Vorstand der Württembergischen Schachjugend und den Bezirksjugendleitern.

6. Der Jugendsprecher der Württembergischen Schachjugend wird von den Jugendsprechern der einzelnen Schachbezirke gewählt.

7. Der erste Vorsitzende vertritt die Württembergische Schachjugend als Verbandsjugendleiter im Präsidium des Landesverbands. Er bedarf als Vorstandsmitglied des Schachverbands Württemberg der Bestätigung durch den Verbandstag.

8. Die Württembergische Schachjugend gibt sich im Rahmen der Satzung des Verbands eine eigene Jugendordnung. Sie bedarf der Bestätigung durch das Verbandspräsidium. Haushaltsvoranschlag und Jahresrechnung sind nach vollzogener Annahme durch die Jugendversammlung innerhalb der Haushaltsvoranschläge und Jahresrechnungen des Verbands dem Verbandstag zur Bestätigung vorzulegen.

9. Beschlüsse der Württembergischen Schachjugend, welche nicht die Billigung des Verbandspräsidiums gefunden haben, werden vor ihrer Ausführung an die Jugendversammlung bzw. an den Vorstand der Württembergischen Schachjugend zurückverwiesen. Werden sie dort erneut bestätigt, so entscheidet der Verbandstag endgültig.

§ 8 Organe des Schachverbands Württemberg

Die Organe des Schachverbands sind: 1. Das Präsidium; 2. der erweiterte Vorstand, 3. der gesetzliche Vorstand im Sinne von § 26 BGB; 4. der Verbandstag.

§ 9 Das Verbandspräsidium

Dieses besteht aus: 1. dem Präsidenten; 2. den zwei Vizepräsidenten; 3. dem Schatzmeister; 4. dem Schriftführer, 5. dem Verbandsspielleiter (Vorsitzender des Verbandsspielausschusses); 6. dem Verbandsjugendleiter (erster Vorsitzender der Württembergischen Schachjugend), welcher im Verhinderungsfalle durch den zweiten Vorsitzenden der Württembergischen Schachjugend vertreten wird; 7. dem Referenten für das Pressewesen und die Öffentlichkeitsarbeit (Pressewart); 8. dem Referenten für Damen-Schachsport; 9. dem Spielerpassbeauftragten des Verbands; 10. dem Referenten für Ausbildung, Breiten- und Freizeitsport; dieser Aufgabenbereich kann geteilt und nach Bedarf mit zwei Referenten besetzt werden; 11. dem Rechtsberater.

Das Präsidium regelt alle Verbandsangelegenheiten, soweit sie nicht satzungsgemäß dem erweiterten Vorstand oder dem Verbandstag vorbehalten sind. Das Präsidium faßt seine Beschlüsse mit einfacher Stimmenmehrheit. Enthaltungen werden nicht mitgezählt. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden. Das Präsidium ist beschlußfähig, wenn mindestens sechs Mitglieder anwesend sind, darunter einer der Präsidenten. Das Präsidium hat die Beschlüsse des erweiterten Vorstands und des Verbandstags auszuführen. Es hat das Recht, zur Bearbeitung von Technischen und sonstigen Fragen weitere Mitarbeiter hernazuziehen. Diese

haben nur beratende Stimme. Eine eventuelle Anstellung eines hauptamtlich oder nebenamtlich gegen Bezahlung tätigen Geschäftsführers bedarf der vorherigen Zustimmung durch den Verbandstag.

§ 10 Der gesetzliche Vorstand

Der Vorstand im Sinne von § 26 BGB besteht aus dem Präsidenten und den beiden Vizepräsidenten. Jeder ist zur alleinigen Vertretung berechtigt. Im Innenverhältnis wird bestimmt, daß die Vizepräsidenten von ihrem Vertretungsrecht nur bei Verhinderung des Präsidenten Gebrauch machen dürfen.

§ 11 Der erweiterte Vorstand

1. Er besteht aus: a) dem Präsidium; b) den Bezirksleitern oder deren Stellvertretern; c) den Mitgliedern des Verbandsspielausschusses; d) dem zweiten Vorsitzenden der Württembergischen Schachjugend (stellvertretender Verbandsjugendleiter); e) dem Referenten für das Schulschach; f) dem Vorsitzenden des Verbandsschiedsgerichts oder dessen Stellvertreter; g) dem Ingo- bzw. Elo-Sachbearbeiter des Verbands.
2. Der erweiterte Vorstand faßt seine Beschlüsse mit einfacher Stimmenmehrheit, wobei jedes Mitglied eine Stimme hat. Stimmenthaltungen werden nicht mitgezählt. Bei Stimmengleichheit entscheidet der Vorsitzende.
3. Sitzungen des erweiterten Vorstands werden vom Verbandspräsidenten nach Bedarf einberufen. Drei Mitglieder des erweiterten Vorstands können unter Angabe triftiger Gründe die Einberufung einer Sitzung verlangen.
4. Die Tätigkeit der Mitglieder des erweiterten Vorstands ist grundsätzlich ehrenamtlich; jedoch sind zweckdienliche Auslagen zu erstatten.
5. Aufgaben des erweiterten Vorstands sind: a) Zuweisung von Aufgaben durch den Verbandstag, die dieser aus technischen Gründen nicht sofort lösen bzw. beschließen kann; b) Änderungen und Ergänzungen der Wettkampf- und Turnierordnung; c) Begnadigungen im Schiedsverfahren; d) Aufstellung des Haushaltsplans.

§ 12 Der Verbandstag

1. Der Verbandstag besteht aus den Mitgliedern des erweiterten Vorstands, den Kassenprüfern und den bei den Bezirkstagen gewählten Delegierten.
2. Der Verbandstag findet alle 2 Jahre, spätestens 5 Monate nach Abschluß des Geschäftsjahres, statt. Der Termin mit der Tagesordnung soll sechs Wochen vorher im Verbandsorgan des Schachverbands Württemberg oder durch Rundschreiben an sämtliche stimmberechtigten Teilnehmer des Verbandstags bekanntgegeben werden. Der erweiterte Vorstand, die Kassenprüfer und die Delegierten sollen eine schriftliche Einladung mit der Tagesordnung erhalten.
3. In den Jahren, in denen kein ordentlicher Verbandstag stattfindet, soll im Laufe des Monats Mai eine Sitzung des erweiterten Vorstands abgehalten werden, bei welcher der Schatzmeister einen von den Kassenprüfern geprüften Kassenbericht zu geben hat. Zu dieser Sitzung des erweiterten Vorstands können vom Verbandspräsidenten nach Bedarf und Notwendigkeit weitere Funktionäre aus den Schachbezirken eingeladen werden.
4. Ein außerordentlicher Verbandstag muß einberufen werden, wenn dies der erweiterte Vorstand beschließt oder wenn zwei Drittel der Schachbezirke des Verbands mit Mehrheit einen solchen Antrag stellen.

§ 12 Fortsetzung

5. Der Verbandstag ist bei ordnungsgemäß erfolgter Einberufung stets beschlußfähig. Ausgenommen die Fälle einer Satzungsänderung und der Auflösung des Verbands entscheidet die einfache Stimmenmehrheit. Stimmenthaltungen werden bei der Ermittlung der Mehrheit nicht gezählt. Beim Verbandstag sind die Mitglieder des erweiterten Vorstands, auch dessen ausscheidende Mitglieder, die Kassenprüfer und die Delegierten der Schachbezirke stimmberechtigt. Jeder Stimmberechtigte verfügt nur über eine Stimme, auch wenn er mehrere Funktionen bekleidet.
6. Die Mitglieder des Präsidiums, die Mitglieder des Verbandsspielausschusses und die Mitglieder des Verbandsschiedsgerichts, der Referent für das Schulschach und der Ingo- bzw. Elo-Sachbearbeiter, werden auf zwei Jahre gewählt. Wiederwahl ist zulässig. Der Verbandspräsident ist stets in geheimem Wahlgang zu wählen. Personen, die für andere Ämter kandidieren, können offen oder durch Akklamation gewählt werden, falls nicht geheime Abstimmung beantragt wird.
7. Über sachliche Fragen wird stets offen abgestimmt. Bei einer Abstimmung über Personen oder Vereine und bei Entlastungen, ruht das Stimmrecht der unmittelbar Beteiligten.
8. Anträge, über welche beim Verbandstag beraten werden soll, müssen mindestens drei Wochen vorher beim Verbandspräsidenten eingegangen sein. Anträge des erweiterten Vorstands sind hiervon ausgenommen. Verspätet eingereichte Anträge können mit Unterstützung der Mehrheit der anwesenden Stimmberechtigten zur Beratung und Beschlußfassung zugelassen werden.

§ 13 Aufgaben des Verbandstags

Die besonderen Aufgaben des Verbandstags sind:

1. Entgegennahme der Berichte des Präsidiums, des Verbandsschiedsgerichtsvorsitzenden, des Schulschachreferenten, des Ingo-Sachbearbeiters und der Kassenprüfer;
2. Entlastung des Präsidiums;
3. Satzungsänderungen;
4. Genehmigung und Beschlußfassung über Änderungen und Ergänzungen der Wettkampf- und Turnierordnung;
5. Festsetzung der Beiträge; Richtlinien über Verwendung der Verbandsgelder;
6. Bestätigung des ersten Vorsitzenden der Württembergischen Schachjugend (Verbandsjugendleiter);
7. Neuwahlen: a) des Präsidiums mit der Ausnahme des ersten Vorsitzenden der Württembergischen Schachjugend; b) der fünf Mitglieder des Verbandsspielausschusses; c) der Mitglieder (Vorsitzender, stellvertretender

Vorsitzender und Beisitzer) des Verbandsschiedsgerichts; d) des Referenten für das Schulschach; e) des Ingo- bzw. Elo-Sachbearbeiters; f) zweier Kassenprüfer;

8. Erledigung der Anträge;

9. Ortswahl für den nächsten ordentlichen Verbandstag.

§ 14 Bezirke und Bezirksleitung

1. Die Schachbezirke mit den Schachkreisen sind Unterabteilungen des Schachverbands Württemberg.
2. Die Schachbezirke arbeiten weitgehend selbständig. Sie haben sich jedoch hinsichtlich der Abhaltung der Mannschaftskämpfe, bei der Einteilung und Bezeichnung der Spielklassen usw. an die Richtlinien der Satzung und der Wettkampf- und Turnierordnung zu halten.
3. Die oberste Instanz des Schachbezirks ist der ordentliche Bezirkstag, der alle zwei Jahre, und zwar im gleichen Jahr wie der Verbandstag und nützlich vor diesem abzuhalten ist. Er soll mindestens vier Wochen vor dem Verbandstag stattfinden. Der Bezirkstag hat Richtlinien für die Arbeit innerhalb des Schachbezirks zu geben. Von ihm müssen gewählt werden: a) der Bezirksleiter, der damit Mitglied des erweiterten Vorstands des Verbands wird; b) die Mitarbeiter des Bezirksleiters; c) die Kreisbeauftragten, die Mitglieder der Bezirksleitung sind, soweit diese nicht selbständig von den Schachkreisen gewählt werden. Die Kreisbeauftragten können nach Bedarf Mitarbeiter heranziehen. d) die Mitglieder des Bezirksschiedsgerichts; e) die Delegierten, welche die Interessen der Mitglieder des Schachbezirks beim Verbandstag vertreten.
- Jeder Bezirk ist berechtigt, für je 150 gemeldete erwachsene und jugendliche Mitglieder einen Delegierten zum Verbandstag zu entsenden. Auf eine Restzahl von mindestens 75 Mitgliedern steht dem Bezirk ein weiterer Delegierter zu.
4. Die Bezirkskassierer haben nach dem ordentlichen Bezirkstag dem Verbandspräsidenten eine genaue Kassenabrechnung einzusenden, die von den Kassenprüfern des Bezirks unterzeichnet sein muß.
5. In den Jahren, in welchen kein ordentlicher Bezirkstag abgehalten wird, können von der Bezirksleitung außerordentliche Bezirkstage abgehalten werden.

§ 15 Beiträge, Kassenführung und Bestandserhebung

1. Die Höhe der Beiträge und die Art ihres Einzugs wird vom Verbandstag festgelegt.
2. Die Art der Mitgliedsbestandserhebung, etwa in der Form der Bestandserhebungsbogen, und die zugehörigen Durchführungsbestimmungen werden durch den erweiterten Verbandsvorstand festgelegt.
3. Der Schatzmeister ist verpflichtet, dem ordentlichen Verbandstag einen genauen Kassenbericht vorzulegen.
4. Schachvereine oder Schachabteilungen, die mit der Beitragszahlung oder mit ihren sonstigen Verpflichtungen im Rückstand sind, verlieren für die Dauer des Rückstands für sich und ihre Mitglieder alle Rechte und Ansprüche an den Verband.
5. Die Verbandsbeiträge und sonstigen finanziellen Verpflichtungen dem Verband und den Bezirken gegenüber müssen bis spätestens 31. Oktober für das laufende Jahr erfüllt werden. Wer danach auf eine schriftliche Mahnung nicht leistet, kann durch das Verbandspräsidium oder durch den Verbandspräsidenten mit einer Sperre für die Verbandsspiele in sämtlichen Klassen und mit einem Ausschluß von allen offiziellen Veranstaltungen belegt werden. Der Ausschluß erstreckt sich zugleich auf die Mitglieder der betreffenden Schachvereine und Schachabteilungen. Soweit Verbands- spiele oder Turnierpartien durchgeführt werden, gelten sie als kampffrei für die Gegenpartei gewonnen. Die Sperre bzw. der Ausschluß tritt ohne weiteres außer Kraft, sobald die Verbandsbeiträge und sonstigen finanziellen Verpflichtungen in voller Höhe erfüllt sind. In begründeten Einzelfällen kann der Verbandspräsident oder der Schatzmeister die ausgesprochene Sperre aufheben, abkürzen oder eine Ausnahmegenehmigung erteilen.
6. Schachvereine und Schachabteilungen, welche ihren Verpflichtungen nicht nachkommen, die sich aus Ziff. 2 dieses Paragraphen in Verbindung mit den betreffenden Durchführungsbestimmungen ergeben, werden durch das Verbandspräsidium mit einer an die Verbandskasse zu zahlenden Geldbuße belegt. Die Geldbuße beträgt 50.-DM bis 250.-DM, bei wiederholten Verstößen, bei beharrlicher Weigerung oder sonstigen schwerwiegenden Fällen bis zu 500.-DM. Im übrigen gilt die unter der vorstehenden Ziff. 5 getroffene Regelung. Auf Antrag kann der Verbandspräsident im Einvernehmen mit dem Rechtsberater in begründeten Fällen die Geldbuße ermäßigen oder erlassen. Die Entscheidung über die Verhängung einer Geldbuße kann beim Verbandsschiedsgericht angefochten werden. Der Verbandspräsident soll dem zuständigen Bezirksleiter eine Liste über die fehlenden Bestandserhebungsbogen übermitteln.

§ 16 Kassenprüfung

1. Die Kassenprüfung wird jährlich und in den Jahren, in denen ein ordentlicher Verbandstag stattfindet, noch vor diesem durch die beiden gewählten Kassenprüfer vorgenommen. Diese dürfen dem erweiterten Vorstand nicht angehören. Sie sind verpflichtet, die Kasse und die Buchführung auf ihre sachliche und rechnerische Richtigkeit zu prüfen und darüber am nächsten Verbandstag Bericht zu erstatten.
2. Die Kassenprüfer haben gemeinsam mit dem Schatzmeister auch die Kasse und die Buchführung der Württembergischen Schachjugend entsprechend Ziff. 1 zu prüfen und der nächsten ordentlichen Jugendversammlung Bericht zu erstatten.

§ 17 Protokollführung

1. Über jeden Verbandstag sowie über jede Sitzung des Präsidiums und des erweiterten Vorstands ist ein Protokoll zu führen. In diesem sind festzuhalten: alle Anwesenden und die Stimmverhältnisse, alle Anträge und alle Beschlüsse mit Abstimmungsergebnis.

2. Das Protokoll ist vom Versammlungsleiter und dem Schriftführer zu unterzeichnen.
3. Wichtige Beschlüsse sollen im Verbandsorgan oder durch Rundschreiben bekanntgegeben werden.
4. Auf Antrag kann in die Protokolle Einsicht genommen werden. Über den Antrag entscheidet der Verbandspräsident.

§ 18 Wettkampf- und Turnierordnung, Spielerpaßordnung, Verleihungsordnung

1. Um eine einwandfreie Abwicklung des Spielbetriebs zu ermöglichen wird eine Wettkampf- und Turnierordnung geschaffen, die für das Verbandsgebiet gültig ist und vom Verbandstag beschlossen wird. Änderungen und Ergänzungen der Wettkampf- und Turnierordnung können vom erweiterten Vorstand beschlossen und durchgeführt werden. Die Änderungen und Ergänzungen müssen dem nächsten Verbandstag zur Genehmigung vorgelegt werden.

2. Jeder Schachverein und jede Schachabteilung ist verpflichtet, sämtliche Mitglieder der Zentralen Paßstelle des Deutschen Schachbundes zu melden.

Zur Regelung des Spielbetriebs wird eine Spielerpaßordnung eingeführt und vom Verbandstag beschlossen. Für Änderungen und Ergänzungen der Spielerpaßordnung gilt die für die Wettkampf- und Turnierordnung vorstehend getroffene Regelung.

3. Der Schachverband gibt sich zur Ehrung verdienstlicher Mitglieder und besonderer Verdienste um das Schachspiel eine Verleihungsordnung, die vom Verbandstag beschlossen wird.

Revanche nur teilweise geglückt

Bei dem am 2./3. Juli 1983 in Böblingen ausgetragenen Rückkampf gegen die Vertretung des Schachbundes Rheinland-Pfalz glückte den Gastgebern nur eine teilweise Wiedergutmachung des letztjährigen Debakels, Der Hauptkampf wurde an neun Brettern mit 5:4 gewonnen, der Blitzvergleich endete mit 81:81 unentschieden. Die Gäste waren mit neun Spielern angereist, sodaß bei den Einheimischen auch der eigentlich als Kiebitz angereiste Jörg Schlenker (SG Donautal Tuttlingen) zum Einsatz kam, die ihm gebotene Möglichkeit zur Profilierung nutzte und einen vollen Punkt machte.

Die Brettergebnisse:

Holzhäuer/Schmiden	-	Busch/Remagen	1/2
Weise/Herrenberg	-	Körholz/Koblenz	1:0
Hoffmann A./Herrenberg	-	Werner/Worms	0:1
Rädeker/SSF 1879	-	Heckler/Linz	1/2
Ullrich/ Sindelfingen	-	Schell/Kettig	1:0
Sölch/Wolfbusch	-	Bohn/Koblenz	0:1
Kindl/Wolfbusch	-	Gerstel/Mutterstadt	1:0
Schlenker/Tuttlingen	-	Stenzel/Linz	1:0
Bräunlin/Tuttlingen	-	Steinkohl/Worms	0:1

Zu berücksichtigen ist, daß beide Mannschaften, besonders aber die Rheinland-Pfälzer, nicht in stärkster Besetzung antreten konnten.

Als bester Blitzspieler kristallisierte sich Mathias Holzhäuer heraus, der Frank Ullrich knapp hinter sich ließ. Beim Blitzvergleich sprangen für die pausierenden Bernd Rädeker und Helmut Sölch die beiden Routiniers Hans Hoffmann und Dr. Gerhard Fahnenschmidt ein. Die Platzierung:

1. Holzhäuer	15,5	7. Gerstel	9,5	13. Stenzel	6,5
2. Ullrich	15,0	Kindl	9,5	14. Weise	6,0
3. Bohn	12,5	9. Schell	8,5	15. Steinkohl	5,5
4. Körholz	11,5	10. Heckler	8,0	Bräunlin	5,5
Fahnensch.	11,5	Busch	8,0	Hoffm.A.	5,5
6. Werner	11,0	12. Schlenker	7,0	Hoffm.H.	5,5

Nachstehend die Partien:

Schachverband Württemberg e.V. **Württ. - Rheinland-Pfalz - Brett 5- 2.7.1983**

Weiß: Schell - Schwarz: Ullrich

1.c4 c5 2.Sc3 616 3.g3 g6 4.Lg2 Lg7 5.e3 0-0 6.S1e2 d6 7.0-0 S8d7 8.b3 Tb8 9.Lb2 a6 10.a4 b6 11.d4 Se8 12.Dc2 eü 13.Tfd1 Lb7 14.e4 De7 15.Td2 Sc7 16.Tad1 Tfd8 17.14 16 18.dxc5 dxc5 19.Td6 Se8 20.7d3 Sf8 21.Dd2 Txd3 22.Dxd3 15 23.La3 Dc7 24.e5 Lxg2 25.Kxg2 g5 26.Sg1 gxf4 27.gxf4 Sg6 28.S3e2 Dc6+ 29.S13 Lh6 30.Kg3 Tb7 31.Lc1 b5 32.axb5 axb5 33.0d8 bxc4 34.Td6 De4 35.Dxe8+ Sf8 36.Td8 Dxe2 37.Dxe6+ Kg7 38.Dxc4 Dxc4 39.bxc4 Se6 40.Le3 Sxd8 0 : 1!

Brett 6 - 2.7.1983-

Weiß: Sölch - Schwarz: Bohn/Koblenz

1.d4 e6 2.c4 15 3.S13 Sf6 4.g3 Le7 5.Lg2 0-0 6.d5 Lb4+ 7.Ld2 De7 8.0-0 Lxd2 9.Dxd2 e5 10.Sc3 a5 11.e4 d6 12.exf5 Lxf5 13.Sh4 Lg4 14.h3 Lc8 15.Tael Sbd7 16.Kh2 Of7 17.14 exf4 18.Dxf4 Se5 19.0d4 b6 20.Sf3 Sxf3+ 21.Tx13 Dh5 22.Tef1 Ld7 23.Tx16 Txf6 24.Txf6 Gxf6 25.Se4 015

§ 19 Schiedsgerichte

1. Beim Verband und in jedem Bezirk wird ein Schiedsgericht gebildet. Die Schiedsgerichte bestehen aus einem Vorsitzenden, einem stellvertretenden Vorsitzenden und Beisitzern.
2. Die Schiedsgerichte urteilen aufgrund der Satzung und der Wettkampf- und Turnierordnung.

§ 20 Ausschluß des Rechtswegs

Soweit Schiedsgerichte zuständig sind, ist der ordentliche Rechtsweg ausgeschlossen, es sei denn, daß das Verbandspräsidium die Anrufung der ordentlichen Gericht ausdrücklich gestattet.

§ 21 Satzungsänderungen

Satzungsänderungen bedürfen einer Zweidrittelmehrheit der anwesenden Stimmberechtigten des Verbandstags.

§ 22 Auflösung des Verbands

1. Eine Auflösung des Verbands ist nur auf einem zu diesem Zweck einberufenen Verbandstag möglich. Ein Auflösungsbeschluß ist gültig, sofern drei Viertel der anwesenden Stimmberechtigten hierfür stimmen.
2. Bei einer Auflösung oder einer Aufhebung des Verbands oder bei einem Wegfall seines bisherigen Zwecks wird das vorhandene Vermögen dem Land Baden-Württemberg zugeführt mit der Auflage, es für gemeinnützige Zwecke im Sinne des § 2 dieser Satzung zu verwenden.

§ 23 Inkrafttreten der Satzung

Die Satzung tritt nach ihrer Verabschiedung durch den Verbandstag mit der Eintragung in das Vereinsregister in Kraft.

26.S16+ Kf7 27.Sg4 Dg5 28.Lf3 Lxg4 29.Lxg4 Df6 30.Dd2 Tf8 31.Kg2 Kg7 32.De2 0e5 33.Dxe5 dxe5 34.Lf3 T16 35.b3 Kf7 36.a3 Ke7 37.b4 Kd6 38.Le4 h6 39.Kg1 Tf8 40.h4 axb4 41.axb4 Ta8 42.g4 Ta4 43.g5 hxg5 44.h5 Txa4 45.h6 Ta4 46.Kg2 Ta8 47.Kg3 T18 48.Kg4 Kc5 49.Kxg5 Kd4 501g6 e4 51.h7 e3. 0 : 1!

Brett 7-2.7.1983:

Weiß: Gerstel - Schwarz: Kindl

1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.13 d5 4.cd Sd5: 5.e4 Sb6 6.Le3 Lg7 7.Sc3 0-0 8.Dd2 Sc6 9.0-0-0 f5 10.e5 Sb4 11.Sh3 Le6 12.Kb1 Dd7 13.S14 T1d8 14.h4 Kf7 15.h5 c5 16.Lb5 Dc8 17.De1 g5 18.Se6: De6: 19.Dc Le5: 20.b3 Lc3: 21.Dc3: S6d5 22.Dc4 De3: 23.Thel Df2. 0 : 1!

Brett 8-2.7.1983

Weiß: Schlenker - Schwarz: Stenzel

1.e4 e6 2.b3 d5 3.Lb2 Sf6 4.e5 Sd7 5.14 c5 6.813 b6 7.5c3 Le7 8.Ld3 La6 9.Sb5 L:b5 10.L:b5 a6 11.Le2 Dc7 12.0-0 C4 13.Kh1 b5 14.De1 Sc6 15.Dg3 g6 16.a4 Tb8 17.a:b5 a:b5 18.h4 Sc5 19.Sg5 Ld8 20.b:c4 d:c4 21113 Se7 22.D12 sf5 23.g4 Sg7 24.Ld4 Le7 25.Se4 S:e4 26.L:e4 h5 27.Ta7 Dc8 28.Tfa1 Ld8 29.Ta6 h:g4 30.Tc6 L:h4 31.T:c8+ T:c8 32.Dh2 Sh5 33.Kg1 Lg3 34.Dh1 L:f4 35.Lc6+ Kf8 36.L:b5 Kg7 37.1:17+ Kh6 38.T:14. 1 :0!

Brett 9-2.7.1983-

Weiß: Th.Steinkohl - Schwarz: KI.Bräunling

1.d4 b5 2.Sf3 Lb7 3.e4 a6 4.Ld3 e6 5.0-0 Sf6 6.145 Le7 7.Sd2 h6 8.Lh4 0-0 9.a4 c6 10.De2 d6 11.Lxf6 gf 12.e5 f5 13.g4 c5 14.ed Dxd6 15.dc Df4 16.gf Kh8 17.Le4 Sc6 18.ab ab 19: Txa8 Lxa8 20.Tal Tg8+ 21.1(11 Lf6 22.De3 De3: 23.fe ef 24.Ta8: Ta8: 25.Lxc6 Tc8 26.Lxb5 Txc 5 27.Ld3 Lb2: 28.Sb3 Td5 29.Ke2 Lc3 30.Sbd4 14 31.Sb5 Le5 32.c4 Tc5 33.Sd4 fe 34.Sb3. 1 :0!

Württembergische Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 1983

Ergebnisse der 1.Runde

Marbach - Wolfbusch 3,5:0,5 Sieg len-Fauth 1:0 B.Lach-Sölch 1:0 Rapp-Konle 1:0 Escher-Dr.Häcker 1/2 **Königsbronn - Donzdorf 2:2** Rißmann-Wolf W. 0:1 Weiß-Escher 1:0 R.Schreiber-Moder 1/2 Dettner-Dotti 1/2 **Ludwigsburg 1919- Böblingen 3:1** Braun-Braun 1/2 Keilhack-Damjanovic 1:0 Baumstark-Hopf M. 1/2 Ott-Born M. 1:0 **Markdorf - Don.Tuttlingen 3:1** Dr.Schröder-Schlenker 1:0 Borkhart-Bräunlin 1/2 Widmann Ru.-Werner M. 1/2 Knödler-Stengelin 1:0 **Ludwigsburg - Markdorf 1,5:2,5** Braun-Dr.Schröder 1/2 Keilhack-Borkhart 0:1 Baumstark-Widmann Ru. 1:0 Reifschneider-Knödler 0:1 **Donzdorf - Marbach 2:2** Wolf-Sieglen 0:1 Escher-Lach B. 1/2 Holl-Rapp 1/2 Moder-Escher 1:0 **Markdorf - Marbach 0,5:3,5** Dr.Schröder-Sieglen 0:1 Borkhart-B.Lach 1/2 Widmann Ru.-Rapp 0:1 Knödler-Escher 0:1

Herbert Nufer

zum 25jährigen Jubiläum laden die Schachfreunde
Blaustein ein zur

SIMULTANVERANSTALTUNG (60 Bretter)

am 4. Sept. 1983, 13.30 h
mit GM Wolfgang Unzicker
sowie GM Ludek Pachman

... und zum

VIEREMANNSCHAFTSSCHNELLTURNIER (2x15 Min.)
nach Schweizer System am 4. Sept., 9.30 h.

Ort: Blaualhalle.

Info/Anmeldung: K. Barth, Seflerstr. 18, 7906 Blaustein, 1207304/6335. Startgeld jeweils 20 DM einzuzahlen bis 15.8.83 auf Kto 5571563 Sparkasse Blaustein. Programm wird zugeschickt!

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Verband.

Das Präsidium des Württembergischen Schachverbandes e.V. hat in seiner Sitzung am 9.7.1983 Schachfreund Hajo Gnirk kommissarisch zum Referenten für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ernannt.

Ab sofort sind alle Berichte, die in der ROCHADE erscheinen sollen, an SF Hajo Gnirk, Rubensstr. 8, 7412 Eningen (Tel. 07121/82803) zu senden.

Direkt an die ROCHADE gesandte Berichte werden nicht mehr veröffentlicht.

Das Präsidium dankt SF Gnirk für die Übernahme dieses wichtigen Referats und bittet alle Spielleiter und Pressewarte in den Schachbezirken und -kreisen sowie in der Württ. Schachjugend (WSJ) Schachfreund Gnirk bei seiner schweren Aufgabe nach besten Kräften zu unterstützen.

gez. Franz, Vizepräsident und Amtsverweser
für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nachtrag zu den Anschriften des Vorstandes des Schachverbandes

Schachfreund Hermann Gommel, Grabenstr. 11, 7257 Ditzingen, legt Wert auf die Feststellung, daß er zum stellvertretenden Vorsitzenden des Verbandsschiedsgerichts gewählt worden und unter der Telefonnummer 07152-52153 erreichbar ist.

Württembergische Schachjugend im Schachverband Württemberg e.V.

Württ. Schachjugend, 3. Runde Nord:

Sonthheim - Erdmannhausen 3,5:4,5: Dylla - S.Mohr 0:1, Juraschitz - Volkmer 1/2, E. Hammeley - Weiß 1:0, Walliser - Kamps 1:0, Heyne - Löffler 0:1, D.Hammeley Lazic 0:1, Häußler - Kozma 0:1, Dürmeidi E.Mohr 1:0.

Ulm - Schramberg 6:2: Sick - Wo.Haist 0:1, Hahnwald - Kosian 1/2, Dettler - Wistuba 1:0, Bendel - Wi.Haist 1:0, M.Erler - S.Aberle 1/2, T.Erier - Banhaf 1:0, Deschler - +: -, Schulze - J.Aberle 1:0.

Böblingen - Stgt.Sfr. 2:6: Braun - Kovac -+:, Lindenberger - Kraut 1/2, Schwarz - Schuch 0:1, Schiehlen - Zinic 1/2, Wiedemann - Koch 0:1, Hertweck - Martincevic 0:1, Kindler - Rieder -+:, Schiller - +: -.

Ammerbuch - Balingen 4,5:3,5: C.Dalla - Haller 1/2, R.Bräuning - Hertrich 1:0, Nüsse - Widmann — +: -, Haas - Schmidt 1:0, Ziegler - M.Häberlein 1/2, Köhler - Schneider 0:1, Stengelin - Wielath 1:0, C.Bräuning - T.Häberlein 1/2.

Ludwigsburg - Sindelfingen 4:4: Ott - Messner +: -, Whittome - Bauer 1/2, Rabl - Braun 0:1, Spaca - Oettinger 0:1, Kozma - Paul 0:1, Marhold - Messlin 1/2, Lorenz - Tobar 1:0, Michel - Bellon 1:0.

Wangen - Ulm 11:4: Behrendt - Neeg 1/2, Lipp - +: -, Kolb - Fried 0:1, Weber - Schütz 1/2, Baumeister - Mück 1:0, Geiger - Zoubek 0:1, Krell - Ruppert 1:0, Pohl - Rubow 0:1.

Tabelle: 1.Stgt.Sfr. 6/18, 2.Ludwigsburg 4/14, 3.Sindelfingen 4/12,5, 4.Erdmannhausen 3/11, 5.Sonthheim 1/9, 6.Böblingen 0/7,5, 7.Ulm I 6/18,5, 8.Schramberg 4/12,5, 9.Ammerbuch 4/10,5, 10.Wangen 3/14, 11.Ulm II 1/9,5, 12.Balingen 0/7.

Süd - 3. Runde: Ulm 1 - Schramberg 6:2; Ammerbuch - SV Balingen 4,5:3,5; Wangen - Ulm 11:4.

Nicht mehr spielberechtigt für rangniedrige Mannschaften sind:

Nord: Erdmannhausen: Laci Dragoslaw, **Ludwigsburg:** Lorenz Beatrix, **Sonthheim:** Hammeley Ellen, Walliser Holger, Heyne Peter, Hammeley Dorit.

Süd: Schramberg: Banzaf Holger, **Balingen:** Schneider Uwe, **Ammerbuch:** Köhler Jens, **Manfred Lube**

W-B-J-M, 3. Runde, 6.4.1983

**W.: Schleske/Marbach - S: Th.Erler/Neu Ulm
Damenbauerspiel**

1.d4 Sf6 2195 g6 3.Lxf6 exf6 4.e3 Lg7 5.Ld3 f5 6.c3 b6 7.Df3 Sc6 8.Se2 Lb7 9.Dg3 0-0 10.Sd2 a5 11.0-0-0 a4 12.h4 La6 13.Lxa6 Txa6 14.S14 d5 15.h5 Se7 16.h xg5 hxg5 17.Dh3 Te8 18.Dh7+ 1(18.19.Sf3 Sg8 20.Td9 c5 21.Dh3 a5 22.b3 cxd4 23.Sxd4 24.Kd2 Sf6 25.f3 Txe3!26.Kxe3 Dxc3 27.Sd3 Se4: 28.1xe4 Cxd4+ 29.Ke2 De2+ 30.1(11 fxe4 31.Se1 D12#

1. Schönheitspreis wegen des weitberechneten Turmopfers!

**Württembergische B-Jugend-Einzelmeisterschaft
Brett Nr. 2, Rde. 3,6,4. 1983- Wolga-Gambit**

**Weiß: M. Hönsch/Tübingen - Schwarz Lutzenberger/Unterroth
1.d2-d4 Sg8-f6 2.c2-c4 c7-c5 3.d4-d5 b7-b5 4.c4xc5 a7-a6 5.Sb1-c3**

a6xb5 6.e2-e4 b5-b4 7.Sc3-b5 d7-d6 8.Lc1-14 Sb8-d7 9.Sg1-13 g7-g6?
10.e4-e5 d6xe5 11.Sf3xe5 Sd7xe5 12.Lf4xe5 Dd8-a5 13.d5-d6 Lf8-b6
14.Size-c7+ Ke8-18 15.d6xe7+ K18-g7 e7-e8 S+! 1:0

WSJ Sparte Stuttgart

Schachbezirksjugend Stuttgart - Bezirksjugendliga -3. Runde:

Waiblingen - Sindelfingen 11:3: Dürr- Depner 1:0, Zehring - Asmalski 1/2, Keil - Kolodziej 1:0, Ade - Filip 1:0, Seeber - Frey 1:0, Th.Denk - Brunner 1/2, Gans - Daiber 0:1, Vogel - Zimmermann 0:1.

Wolfsbusch - Herrenberg 3:5: Beutelschies - Bender 1/2, Füllsack - Nuoffer 0:1, Wiegel - Lang 1/2, Mutschelknaus - Weise 0:1, Braun - Wissmann 0:1, Hasenmaile - Marian 1:0, Dittmar - unbesetzt kl 1:0, Kaufmann - Vogler 0:1.

Mönchfeld - Stuttgart 11:3,5:4,5: Bachmeier - Richter 0:1, Herdtfelder - Eißmann 1:0 kl, Wolter - Ftochowski 1/2, Karpati - Martincevic 1/2, Hartmann - Erpitsch 0:1, Seemann - Roldan 0:1, B.Vögerl - unbesetzt 1:0 kl, Th.Vögerl - Schwarz 1/2.

Stuttgart II hatte rechtzeitig zu diesem Spieltag den Spieler Anton Rochowski (vorläufige Spielgenehmigung Nr. 1434) an Brett 3 nachgemeldet.

Schachbezirksjugend Stuttgart - Bezirksjugendliga -4. Runde:

Inzwischen ist auch die Begegnung SSF II - Wolfsbusch ausgetragen worden: **SF Stuttgart II - Wolf busch 6:2:** Richter - Beutelschies 1/2, Eißmann - unbesetzt 1:0 kl., D.Martincevic - Warmer 1:0, Grünwald - Wiegel 1:0, Erpitsch - Mutschelknaus 1:0, Klippel - Hasenmaile 1:0, unbesetzt - Dittmar 0:1 kl., Schwarz - Kaufmann 1/2.

Ergebnisse der 4. Runde: Wolfsbusch - Mönchfeld 1:7: Beutelschies - Bachmaier 0:1, Füllsack - Wolter 1:0, Wiegel - Karpati 0:1, Mutschelknaus - Hartmann 0:1, Braun - Seemann 0:1, Hasenmaile - Claus 0:1, unbesetzt - Hellmuth 0:1 kl, Kaufmann - Th.Vögerl 0:1.

Herrenberg - Sindelfingen II 7:0: Bender - Depner 1:0, Nuoffer - Schaber 1:0, Böckle - Asmalsky 1:0., Lang - Kolodziej 1:0, Weise - Filip 1/2, Wissmann - Brunner 1:0, L.Lempert - A.Daiber 1/2, Vogler - Zimmermann 1:0.

Nach Rücksprache mit den Mannschaftsführern ist der letzte Spieltag auf den 10. Juli verschoben worden. Dafür spielen am 3. Juli Stuttgart II - Waiblingen.

Tabelle ohne diese Begegnung: 1.Mönchfeld 6:2/20, Herrenberg 6:2/20, 3.Stuttgart 11 4:2/14, 4.Waiblingen 4:2/12,5, 5.Sindelf.II 2:6/12, 6.Wolfsbusch 0:8/9,5.

Die Paarungen der Schlußrunde: Mönchfeld - Herrenberg; Waiblingen - Wolfsbusch, Sindelf.II - Stuttgart II.
Ralf Dietrich

Bezirksjugendliga, 29.6.83

Stuttgart II - Wolfsbusch 6:2; Richter - Beutelschies 1/2, Eißmann - unbesetzt 1:0k, Martincevic D - Wanner 1:0, Grünwald - Wiegel 1:0, Erpitsch - Mutschelknaus 1:0, Klippel - Hasenmaile 1:0, unbesetzt - Dittmar 0:1k, Schwarz - Kaufmann 1/2

4.Runde:

Wolfsbusch - Mönchfeld 1:7; Beutelschies - Bachmaier 0:1, Füllsack - Wolter 1:0, Wiegel - Karpati 0:1, Mutschelknaus - Hartmann 0:1, Braun - Seemann 0:1, Hasenmaile - Claus 0:1, unbesetzt - Hellmut 0:1k, Kaufmann - Vögerl Th 0:1

Herrenberg - Sindelfingen II 7:0; Bender - Depner 1:0, Nuoffer - Schaber 1:0, Böckle - Asmalsky 1:0, Lang - Kolodziej 1:0, Weise - Filip 1/2, Wissmann - Brunner 1:0, Lempert L - Daiber A 1/2, Vogler - Zimmermann 1:0

WSJ Sparte Stuttgart West

Liebe Schachfreunde, bei den ersten beiden Runden der KJMM 1983 gab es die folgenden Resultate:

Gruppe 1: Vaihingen/R. - Gärtringen a.d.19.6.verl., Sindelfingen IV - Sindelfingen V 7:1, Gärtringen - Sindelf.IV 6:2, Böblingen II - Vaihingen/R. 7:1.

Gruppen: Leonberg - Aidingen 8:0, Böblingen III - Sindelf.III 6:1, Sindelf.III - Aidingen 5,5:2,5, Leonberg - Böblingen III 5,5:2,5.

Tabelle Gruppe 1: 1.Böbl.II 2:0/7, 2.Gärtringen 2:0/6, 3.Sindelf.IV 2:2/9, 4.Sindelf.V 0:2/1, Vaihingen/R. 0:2/11.

Tabelle Gruppe II: 1.Leonberg 4:0/13,5, 2.Böbl.III 2:2/8,5, 3.Sindelf.III 2:2/6,5, 4.Aidingen 0:4/2,5.

Nachmeldungen: Gärtringen: Brett 9, Keim Peter geb. 16.3.67, Paß: 053; die anderen Spieler rücken 1 Brett tiefer.

Vaihingen/R: Brett 13, Kottow Keim Daniel geb. 14.10.71, Paß: 1426; Brett 14 Hansen Gan geb. 28.7.69.

Die nachgemeldeten Vaihingen/R.-Spieler waren bereits am letzten Spieltag spielberechtigt.
Chr.Berstecher,KJL

Bezirk Ostalb

Jugend-Pokal-Einzelmeisterschaft 1983/84

Teilnahmeberechtigung: Teilnehmen können alle Jugendliche, die einem Schachverein des Schachbezirks Ostalb angehören und nach dem 31.08.64 geboren sind.

Schlußtermine: 17.09.83, 08.10.83,05.11.83,26.11.83, spätestens 19 Uhr. Es kann auch vorgespielt werden.

Spielort: Die Spiele finden jeweils bei dem Spieler statt, der das Heimrecht hat. Der reisende Turnierteilnehmer wählt die Uhrseite und führt die weißen Steine.

Fahrtkosten: Der Spieler der das Heimrecht hat, hat die Hälfte der Fahrtkosten zu übernehmen (von Bundesbahn 2. Klasse oder DM 0,20 pro Km mit PKW). Es kann auch an einem neutralen Ort gespielt werden.

Turniermodus: Das Turnier wird im K.O.-System ausgetragen. Es wird eine Partie mit normaler Bedenkzeit (40 Züge in 2 Stunden) gespielt. Endet

diese remis, so werden jeweils die Farben gewechselt und 5 Blitzpartien gespielt. Die erste Gewinnpartie entscheidet.

Auslosung: Die Spielpaarungen der ersten Runde werden gelost, wobei nach Möglichkeit geographische Gesichtspunkte zu berücksichtigen sind. Die weiteren Paarungen ergeben sich aus dem Wimbledon-Verfahren.

Ergebnismeldung: Der Sieger einer Runde hat das Ergebnis spätestens am Montag nach dem Schlußtermin bis 12.15 Uhr dem Bezirksjugendleiter telefonisch mitzuteilen. Der Bezirksjugendleiter informiert die gastgebenden Spieler der nächsten Runde über den Gegner. Der gastgebende Spieler benachrichtigt den Gegner über Spieltermin und Spielort.

Anmeldung: Schriftliche Meldung unter Angabe von Name, Vorname, Geburtstag, Verein, Adresse und Telefonnummer bis zum 31.08.83 an Bezirksjugendleiter Josef Stoklossa, Schumannstr. 4, 7927 Sontheim/Brenz. Tel. 07325/16223 nur Werktags ab 7 Uhr.

Unterland Lehrveranstaltung

Am Samstag, dem 11.06.1983, fand im Konventhaus in Bad Wimpfen eine Lehrveranstaltung zur Förderung der Jugendlichen und der Jugendleiter statt. Bezirksleiter Gerh. Hohl referierte über Strategie und Taktik beim Schachspiel. Er erläuterte dies an Hand einer Partie von Exweltmeister Tal. Anschließend berichtete Peter Kercher vom TSV VVillsbach über die Ausbildung zum geprüften Übungsleiter in der Sportschule Ruit. Herr Hohl bat um Entsendung von geeigneten Leuten aus den einzelnen Vereinen zur Übungsleiterausbildung nach Ruit. Ferner wurde darum gebeten, sich über Wünsche bezüglich der Inhalte späterer Lehrveranstaltungen zu äußern, um die Themen so zu wählen, daß sich die Veranstaltungen eines großen Zuspruches erfreuen.

Am selben Tag wurden auch die Bezirksjugendeinzelblitzmeisterschaften

1983 ausgetragen. Bei der B- und C-Jugend wurde ein Rundenturnier durchgeführt. Die A-Jugend spielte ein Doppel-Rundenturnier. Die Mädchen trugen einen 5-Runden-Wettkampf aus.

Ergebnisse der Bezirksjugendeinzelblitzmeisterschaften 1983:

A-Jugend: 1. Mohr, St./SC Erdmannhausen/13 P. 2. Amos, F./SG Meimsheim-Gügl./11 P. 3. Schleske, M./SC Marbach/9 P. 4. Fischer, W./SG Bad Wimpfen/8 P. 5. Holzinger, E./Sfr. Biberach/6 P. 6. Winkler, T./SG Meimsheim-Gügl./5 P. 7. Haas, J./Sfr. Kornwestheim/3 P. 8. Gerold, MISfr. Biberach/1 P.

B-Jugend: 1. Rabl, J., St./SV Ludwigsburg/10 P. 2. Raichle, J./Sfr. Kornwestheim/7,5 P. 3. Siffring, Cl./SG Meimsheim-Gügl./7,5 P. 4. Zessin, F./Sfr. Kornwestheim/7,5 P. 5. Weber, P./SV Bad Friedrichsh./7 P. 6. Tonhäuser, Hans-P./SG Meimsheim-Gügl./6,5 P. 7. Ingelfinger, MITSV VVillsbach/6 P. 8. Hummel, DITSV Willsbach/4 P. 9. Maier, G./Sfr. Biberach/3,5 P. 10. Holzinger, R./Sfr. Biberach/3,5 P. 11. Gundelfinger, G./SV Bad Rappenau/2 P. 12. Gehrig, J./SV Bad Friedrichsh./1 P.

C-Jugend: 1. Jurkic, B./SG Bad Wimpfen/11,5 P. 2. Kumer, R./Sfr. Kornwestheim/11 P. 3. Fritzsche, W./SV Marbach/10,5 P. 4. Michel, St./SV Ludwigsburg/10,5 P. 5. Jurkic, Z./SG Bad Wimpfen/10,5 P. 6. Marhold, J./SV Ludwigsburg/9,5 P. 7. Horwarth, A./SG Bad Wimpfen/9 P. 8. Pomm, K./SV Marbach/8 P. 9. Augat, Th./SV Ludwigsburg/7 P. 10. Offt, Th./SG Meimsheim-Gügl./6 P. 11. Krippner, St./SG Bad Wimpfen/6 P. 12. Stecher, Th./SG Bad Wimpfen/5,5 P. 13. Klein, J./SV Bad Rappenau/5 P. 14. Frey, T./SG Bad Wimpfen/4,5 P. 15. Mayer, Th./SV Bad Rappenau/4 P. 16. Strohm, T./SV Bad Rappenau/11,5 P.

Mädchen: 1. Lorenz, B./SV Ludwigsburg/5 P. 2. Schmidt, C./SV Bad Friedrichsh./0 P.

Stephan Herold

Der Triumph des OHG-Schachteams bei den „Deutschen“

Nach Dämpfer zum Auftakt die Gegner doch noch mattgesetzt

Den Schülern des Otto-Hahn-Gymnasiums Tuttlingen ist am vergangenen Wochenende, wie bereits berichtet, der ganz große Wurf gelungen! Bei ihrer zweiten Teilnahme an einer deutschen Schulschachmeisterschaft unmittelbar nacheinander (was bei nunmehr 7 Wettbewerben dieser Art nur ganz wenigen Mannschaften gelang) erreichten Marc Werner, Oliver Wiech, Marc Wieden und Ralph Warthmann nach der letztjährigen deutschen Vizemeisterschaft nunmehr die deutsche Meisterschaft für Schulschachmannschaften in der Wertungskategorie II (bis Klasse 10).

In Eisendorf (bei Ingolstadt) trafen sich die 8 besten Mannschaften der Bundesrepublik, jeweils 4 in Kategorie I (bis Klasse 13) und II. Die Tuttlinger als Sieger der süddeutschen Meisterschaft hatten sich mit dem Nordvertreter Gymnasium Bornbrock Hamburg (das auch schon im Vorjahr teilgenommen hatte und Dritter geworden war), dem Westmeister Stursberg-Gymnasium Neukirchen-Vluyn (Niederrhein) und der besten Südwestmannschaft, dem Überwald-Gymnasium Waldmichelbach (bei Weinheim, Hessen) auseinanderzusetzen.

„Ißbense wie 4114e Harnbui ger waren sje OHG und' ihrer-zweitans Teilnahme an einer "Deutschen" leicht favorisiert. Aber schon bald bekamen die Hoffnungen der Tuttlinger einen Dämpfer, der, wie sich später herausstellte, rechtzeitig gekommen war. In der 1. Runde trat man gegen Waldmichelbach an und meinte wohl, im Schongang einen Sieg erringen zu können.

Die Tuttlinger hatten zwar einen Auftakt nach Maß, als Marc Werner am 1. Brett seinen Gegner durch seine brillanten Eröffnungskennntnisse schon nach 15 Zügen kalt erwischte. Aber dann unterschätzte Oliver Wiech am 2. Brett die offenen Linien seines Gegenübers und fand gegen dessen Freibauern keine Rettung mehr. Ralph Warth-

mann am 4. Brett gewann durch energisch vorgetragenen Angriff gegen die lange Rochade des Waldmichelbachers eine Figur und die Partie. Aber Marc Wieden am 3. Brett übersah eine etwas versteckte Kombination seines Kontrahenten, mußte die Dame gegen zwei Figuren geben und verlor bald.

Nach diesem ernüchternden 2:2 gegen einen vermeintlichen Außenseiter mußten die Tuttlinger gegen das Team von Neukirchen spielen, das durch ein überraschendes 3:1 gegen Hamburg unerwartet Tabellenführer geworden war. Wollten die Donautäler nicht schon nach der 2. Runde chancenlos sein, mußte der Nordrhein-Westfalen-Meister unbedingt besiegt werden. Aus diesem Erfolgswang heraus opferte Marc Wieden allzu ungestüm seine Dame, um einen Mattangriff zu starten, sah sich aber durch eine geistreiche

Parade seines Gegners um den Erfolg gebracht. Marc Werner konnte in seiner stark gefährdeten Königsstellung sehenswerte Entlastungszüge bringen und widerlegte ein gegnerisches Turmpopfer durch ein noch schöneres Damenopfer. Nun fand auch Oliver Wiech endlich „zu gewohnt guter Form zurück, gewann in einem Turmendspiel durch feine Positionszüge einen Bauern und erzielte das 2:1. In einer echten Zitterpartie mußte Ralph Warthmann lange Zeit mit 2 Springern gegen Springer und drei Bauern um das Remis kämpfen, das nach 5 Stunden das wichtige 2,5:1,5 brachte.

Dieser Sieg weckte neue Kampfmoral im Tuttlinger Lager. Gegen Hamburg sorgten Ralph Warthmann durch erfolgreichen Mattangriff und Marc Werner durch ein präzis behandeltes Endspiel von Läuferpaar gegen Turm für eine 2:0-Führung. Erinnerungen an das Vegjahr wurden wach, als man in der letzten entscheidenden Runde gegen den späteren Deutschen Meister Darmstadt mit 2:1 führte und nur noch ein Remis benötigte, dieses aber nicht schaffte. Diesmal jedoch ließen die

Tuttlinger sich jedoch nicht beirren: in einem verwickelten Damenendspiel behielt Oliver Wiech die Nerven, wehrte die Cewirversuchsesia leeners überlegt ab und kath dülth eine geschickte Wendung sogar noch zu Bauern- und Partiegewinn. Endlich hatte auch Marc Wieden seinen Tiefpunkt überwunden und zeigte in einem Mittelspiel beeindruckende Manöver, so daß ein beachtlicher 4:0-Sieg gegen Hamburg herausrang. Damit standen die Tuttlinger als Deutscher Meister fest (5:1 Mannschaftspunkte/8,5:3,5 Brettspunkte) vor Waldmichelbach (4:2/7:5), Neukirchen (2:4/5,5:8,5) und Hamburg 1:5. Ein Leckerbissen bedorderer Art wurde am Schluß dieser aufregenden Schachtage geboten. Da eine Münchner Firma die Veranstaltung der Deutschen Schachjugend gesponsort und einen "Mephisto-Pokal" ausgeschrieben hatte, durften die jeweiligen Deutschen Meister, in Kategorie I, Wilhelm-Gymnasium Hamburg (vor Bräke/Niedersachsen, Neukirchen und Hof), und in Kategorie II, das OHG Tuttlingen, gegen eine „Mephisto“-Computermannschaft antreten. Die Computerforderten durch starke Eröffnungszüge und fein behandeltes Mittelspiel dem Deutschen Meister OHG Tuttlingen alles ab, waren lange Zeit gleichwertige Gegner und wurden erst nach 4 Stunden im Endspiel mit 1:3 geschlagen. Durch diesen Sieg gelangte ein wertvoller Schach-Computer in den Besitz der Tuttlinger Mannschaft.

Deutsche Vizemeisterschaft 1981/82 und nunmehr Deutsche Meisterschaft 1982/83 sind Erfolge, die das OHG Tuttlingen weithin bekannt gemacht hat.

Schachcomputer wird Vereinsmeister! Der Schachverein Gärtringen, welcher in der Bezirksklasse spielt, trug am 14. Januar 1983 sein jährliches Vereinsturnier um die Blitzmeisterschaft aus. Computerhändler Musch erklärte, daß er vom vielen Computerverkaufen müde sei und bat an seiner Stelle den mitgebrachten Computer „Fidelity Prestige“ mitspielen zu lassen. Der „Vertreter“ bewährte sich ausgezeichnet, denn von 14 Partien gewann er 12, spielte 2 mal remis und wurde unangefochten Vereinsblitzmeister, obwohl die erste Mannschaft mit 6 Spielern vertreten war. Dies zeigt einmal mehr, daß die Computer die Kinderschuhe längst ausgetreten haben und für den überwiegenden Teil der Vereinsschachspieler ein gleichwertiger Gegner sind.

STUTTGART

Stuttgarter SF

8. Runde, Brett 18, 7.6.1983

W: Steglich/Sindelf. - S: Söky/Wolffbusch

1.e4 e5 2.Sf3 Sf6 3.Sxe5 d6 4.Sxe4 5.De2 De7
6.d3 Sf6 7.Lg5 Le6 8.Sc3 h6 9.Lxf6 gxf6 10.d4
c6 11.0-0-0 c6 12.Te1 Od6 13.g3 Le7 14.Sh4
Sd7 15.f4 f5 16.Sf3 Sf6 17.Se5 h5 18.Lh3 Kf8

19.5d1 Tae8 20.Sc3 Sg4 21.Lg2 Kg7 22.Sxg4
fxg4 23.Dd3 Lf6 24.Kb1 Ld7 25.h3 gxh3
26.Lxh3 Te4 27.Lxd7 Dxd7 28.c3 h4 29.gxh4
Txh4 30.Txh4 Lxh4 31.Tg1+ Kf8 32.Sc2 Txf4
33.Dh7 Df5 34.Dh8+ Ke7 35.b3 Lg5 36.Dg8?
Tf1 + 37.Txf1 Dxf1+ 38.Se1 Dxe1+ 0:1.

8. Runde, Brett 33, 7.6.1983

Der jugoslawische Großmeister **Raykovic** spielte am Freitag, dem 13. Mai 1983 beim Schachverein Pirc gegen 33 Gegner.

Ergebnis: + 19, Remis 9, -5.

Vom SSF gewann Zinic; Witke spielte Remis.

J.Beutelhoft

W: U.Gröbe/Naih.R. - S: B.Rödeker/SSF79

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 Sge7 4.0-0 g6 5.c3 Lg7
6.d4 ed4: 7.cd4: d5 8.e5 0-0 9.h3 h6 10.L14 a6
11.La4 Lf5 12.Dd2 Le4 13.Sh2 b5 14.Lb3 Sf5
15.Le3 Kh7 16.Sc3 Sa5 17.Se4: Sb3: 18.ab3:
de4: 19.f3 c5 20.dc5: Le5: 21.Kh1? Dd2:
22.Ld2: Sg3+ 23.Kg1 Ld4+ 24.Tf2 e3. 0:1.

NECKAR-FELS

Simultanspiel von 1GM Darga zum Abschluß eines inhaltsreichen Lehrgangs

Ein Glanzpunkt besonderer Art war die Simultanvorstellung des Kursleiters Klaus Darga am Ende eines Lehrkurses für Spieler aus dem Schachbezirk Neckar/Fils an 22 Brettern. Erstaunlich, wie Darga nach drei strapaziösen Kurstagen mit Leichtigkeit von Brett zu Brett ging - bemerkenswert aber auch, wie seine vom vorhergehenden Lehrgang hell begeisterten „Schüler“ hartnäckigen Widerstand leisteten! Nach vier Stunden hatte IGM Darga 13 Partien gewonnen, 5 Partien remis gemacht, aber auch 4 Niederlagen hinnehmen müssen. Mit z.T. schön herausgespielten Siegen hielten VV.Lamparter/Zell, D.Müller/Nellingen, W.Pfeifer/Esslingen und G.Rapp/Göppingen die Ehre der Simultangeegner hoch. Zu Teilerfolgen kamen F.Kemmier/Filder, K.Schaible/Zell, M.Scholl/Berkheim, R.VVieozorek/Berkheim.

Halo Gnirk,SL SB Neckar/Fils

UNTERLAND

Terminplan und Paarungen 1983/84 Landesliga:

1.Runde 25.09.1983:

TSV Willsbach 1 - SchV 23 Böckingen 1 SC Neckarsulm/Amorbach 1- SchV Heilbronn II SK Lauffen I - Sfr.59 Kornwestheim 1 SV Marbach 111- SV Marbach II Spielfrei: TSG Öhringen I

2.Runde 16.10.1983:

Sfr.r.59 Kornwestheim I - SV Marbach III SchV Heilbronn II - SK Lauffen 1 SchV 23 Böckingen I - SC Neckarsulm/Amorbach I TSG Öhringen I - TSV Willsbach I Spielfrei: SV Marbach II

3.Runde 06.11.1983:

SC Neckarsulm/Amorbach I TSG Öhringen I SK Lauffen I - SchV 23 Böckingen I SV Marbach III- SchV Heilbronn II SV Marbach II - Sfr.59 Kornwestheim I Spielfrei: TSV Willsbach I

4.Runde 27.11.1983:

SchV Heilbronn II - SV Marbach II SchV 23 Böckingen 1- SV MarbachIIITSG Öhringen I - SK Lauffen I TSV Willsbach I - SC Neckarsulm/Amorbach 1 Spielfrei: Sfr.59 Kornwestheim I

5.Runde 18.12.1983:

SK Lauffen 1- TSV Willsbach 1 SV Marbach111- TSG Öhringen I SV Marbach II - SchV 23 Böckingen 1Sfr.59 Kornwestheim I- SchV Heilbronn II Spielfrei: SC Neckarsulm/Amorbach 1

6.Runde 15.01.1984:

SchV 23 Böckingen I - Sfr.59 Kornwestheim I TSG Öhringen I - SV Marbach II TSV Willsbach 1- SV Marbach III SC Neckarsulm/Amorbach 1- SK Lauffen I Spielfrei: SchV Heilbronn

7.Runde 19.02.1984:

SV Marbach111- SC Neckarsulm/Amorbach I SV Marbach 11 - TSV Willsbach I Sfr.59 Kornwestheim I - TSG Öhringen I SchV Heilbronn II - SchV 23 Böckingen I Spielfrei: SK Lauffen I

8.Runde 18.03.1984:

TSG Öhringen 1 - SchV Heilbronn II TSV Willsbach I - Sfr.59 Kornwestheim I SC Neckarsulm/Amorbach I - SV Marbach II SK Lauffen I - SV Marbach III Spielfrei: SchV 23 Böckingen I

9.Runde 08.04.1984:

SV Marbach II - SK Lauffen I Sfr.59 Kornwestheim 1 - SC Neckarsulm/Amorbach SchV Heilbronn II - TSV Willsbach I SchV 23 Böckingen I - TSG Öhringen I Spielfrei: SV Marbach III
1 Aufsteiger in die Verbandsliga, 1 Absteiger in die Bezirksklasse, 2 Absteiger in die Bezirksklasse, wenn 2 Mannschaften aus der Verbandsliga absteigen. 3 Absteiger in die Bezirksklasse, wenn 3 Mannschaften aus der Verbandsliga absteigen. Die Meldebögen in dreifacher Ausfertigung bis zum 31.07.1983 an mich. Kontrollieren Sie bitte vorher, ob die Spieler, die Sie einsetzen möchten, auch spielberechtigt sind! Die Spielberechtigungskarten noch am Spieltag an mich und an Herrn W.Böhringer, Schillerstr.34, 7100 Heilbronn, senden.

Detlef Offergeld

Bezirksklasse Nord:

TL: A.Herzog Karlsvorstadt 28, 7110 Öhringen

1.Runde 09.10.1983:

SK Schwäbisch Hall II - SchV Heilbronn III SchV 23 BöckingenII- SchV Bad Friedrichshall 1 SG Meimsheim/Güglingen 1 - TSG Öhringen II Spielfrei: SchV Bad Rappenau I

2.Runde 30.10.1983:

SchV Bad Friedrichshall I - SG Meimsheim/Güglingen I SchV Heilbronn III - SchV 23 Böckingen 11 SchV Bad Rappenau 1- SK Schwäbisch Hall II Spielfrei: TSG Öhringen II

3.Runden 20.11.1983:

SchV 23 Böckingen II - SchV Bad Rappenau I SG Meimsheim/GüglingenI- SchV Heilbronn III TSG Öhringen II - SchV Bad Friedrichshall I Spielfrei: SK Schwäbisch Hall II

4.Runde 11.12.1983

SchV Heilbronn 111 - TSG Öhringen II SchV Bad Rappenau 1 - SG Meimsheim/Güglingen I SK Schwäbisch Hall II - SchV 23 Böckingen II Spielfrei: SchV Bad Friedrichshall 1

5.Runde 22.01.1984:

SG Meimsheim/Güglingen I - SK Schwäbisch Hall II TSG Öhringen II - SchV Bad Rappenau I SchV Bad Friedrichshall I - SchV Heilbronn III Spielfrei: SchV 23 Böckingen II

6.Runde 12.02.1984:

SchV Bad Rappenau 1 - SchV Bad Friedrichshall ISK Schwäbisch Hall II - TSG Öhringen II SchV 23 Böckingen II - SG Meimsheim/Güglingen 1 Spielfrei: SchV Heilbronn III

7.Runde 11.03.1984:

TSG Öhringen II - SchV 23 Böckingen II SchV Bad Friedrichshall I - SK Schwäbisch Hall II SchV Heilbronn III - SchV Bad Rappenau ISpielfrei: SG Meimsheim/Güglingen I

In der Bezirksklasse Nord wird es 1 Aufsteiger in die Landesliga geben und 1 Absteiger in die Kreisklasse. Die Meldebögen in dreifacher Ausfertigung bis zum 31.07.1983 an Herrn A.Herzog Karlsvorstadt 28, 7110 Öhringen. Die Spielberichtskarten noch am Spieltag an Herrn A.Herzog (obige Adresse) und an Herrn W.Böhringer Schillerstr.34, 7100 Heilbronn, senden.

Detlef Offergeld

Bezirksklasse Süd:

TL: B.Wagner, Richard-Wagner-Str.9, 7140 Ludwigsburg

1.Runde 18.09.1983:

KSV Kirchheim I - Sfr.59 Kornwestheim II SK Erdmannhausen I - SK Bietigheim/Bissingen II SK Sachsenheim 1- SVg Vaihingen/Enz I SC Tamm 1- SV Ludwigsburg 1919 II Spielfrei: SCE Ludwigsburg II

2.Runde 09.10.1983:

SVg Vaihingen/Enz I - SC Tamm 1 SK Bietigheim/Bissingen 11 - SK Sachsenheim I Sfr.59 Kornwestheim II - SC Erdmannhausen I SCE Ludwigsburg II - KSV Kirchheim I Spielfrei: SV Ludwigsburg 1919 II

3. Runde 30.10.1983:

SC ErdmannhausenI- SCE Ludwigsburg II SK SachsenheimI- Sfr.59 Kornwestheim II SC Tamm 1- SK Bietigheim/Bissingen II SV Ludwigsburg 1919 II SVg Vaihingen/Enz 1 Spielfrei: KSV Kirchheim

4.Runde 20.11.1983:

SK Bietigheim/Bissingen II - SV Ludwigsburg 191911 Sfr.59 Kornwestheim II - SC Tamm I SCE Ludwigsburg 191911- SK Sachsenheim I KSV Kirchheim I - SC Erdmannhausen 1 Spielfrei: SVg Vaihingen/Enz I

5.Runde 11.12.1983:

SK Sachsenheim I - KSV Kirchheim 1 SC Tamm I - SCE Ludwigsburg II SV Ludwigsburg 1919 11- Sfr.59 Kornwestheim II SVg Vaihingen/Enz I - SK Bietigheim/Bissingen II Spielfrei: SC Erdmannhausen 1

6.Runde 22.01.1984:

Sfr.59 Kornwestheim II - SVg Vaihingen/Enz I SCE Ludwigsburg II - SV Ludwigsburg 1919 II KSV Kirchheim 1 - SC Tamm 1 SC Erdmannhausen I - SK Sachsenheim I Spielfrei: SK Bietigheim/Bissingen II

7. Runde 12.02.1984:

SC Tamm - SC Erdmannhausen I SV Ludwigsburg 191911 - KSV Kirchheim I SVg Vaihingen/Enz 1 - SCE Ludwigsburg II SK Bietigheim/Bissingen II - Sfr.59 Kornwestheim II Spielfrei: SK Sachsenheim I

8.Runde 11.03.1984:

SCE Ludwigsburg II - SK Bietigheim/Bissingen II KSV Kirchheim 1- SVg Vaihingen/Enz I SC Erdmannhausen 1-8V Ludwigsburg 191911 SK Sachsenheim I - SC Tamm I Spielfrei: Sfr.59 Kornwestheim II

9.Runde 15.04.1984:

SV Ludwigsburg 1919 11-SK Sachsenheim I SVg Vaihingen/Enz 1- SC Erdmannhausen 1 SK Bietigheim/Bissingen II - KSV Kirchheim I Sfr.59 Kornwestheim II - SCE Ludwigsburg II Spielfrei: SC Tamm I

1 Aufsteiger in die Landesliga, 1 Absteiger in die Kreisklasse, 2 Absteiger in die Kreisklasse, wenn 2 Mannschaften aus der Landesliga absteigen. 3 Absteiger in die Kreisklasse, wenn 3 Mannschaften aus der Landesliga absteigen. Die Meldebögen in dreifacher Ausfertigung bis zum 31.07.1983 an Herrn B.Wagner senden (obige Adresse). Die Spielberichtskarten noch am Spieltag an Herrn B.Wagner (obige Adresse) und an Herrn W.Böhringer, Schillerstr.34,7100 Heilbronn, senden.

Detlef Offergeld

Mannschaftspokal 1984:

1.Runde 29.01.1984, 2.u.3.Runde 29.04.1984, 4.u.5.Runde 27.05.1984.
Die 2.u.3.Runde wird vom SCE Ludwigsburg ausgerichtet werden. Für die 4.u.5.Runde wird noch ein Ausrichter im Kreis Heilbronn/Hohenlohe gesucht.

Die Bezirksblitzmeisterschaften (Einzel, Mannschaft) wird wieder am 01.11.1983 ausgetragen. Auch hierfür wird noch ein Ausrichter im Kreis Heilbronn/Hohenlohe gesucht.

Bezirksblitzmeisterschaft 1983 A-Turnier:

1.Runde 24.09.1983, 2.Runde 01.10.1983, 3.Runde 08.10.1983, 4.Runde 15.10.1983, 5.Runde 22.10.1983, 6.Runde 29.10.1983 7.Runde 05.11.1983 Ausrichter dieses A-Turniers ist der SV Bad Rappenau, näheres geht den Vorberechtigten direkt zu.

Vorberechtig sind: 1.S.Mohr/SC Erdmannhausen 2.H.Braun/SV Ludwigsburg 1919 3.P.Kercher/TSV Willsbach 4.H.P.Faißt/SV Marbach 5.Dr.F.Grimmer/SV Marbach 6.P.Gerhardt/SK Bietigheim/Bissingen 7.F.011/SV Ludwigsburg 1919 8.M.Schieske/SV Marbach 9.T.Baumstark/SV Ludwigsburg 1919 10.J.Schmidt/TSG Öhringen 11.W.Ober/SV Ludwigsburg 1919 12.J.Jordanow/SchV Heilbronn 13.B.Roser/SV Bad Rappenau 14.A.Funk/SchV Heilbronn 15.D.Teller/TSG Öhringen 16.T.Schulte/SchV Heilbronn **17.D.Lendle/SchV** Heilbronn 18.H.M.Fetzer/SK Schwäbisch Hall 19.H.Jacobi/SV Ludwigsburg 20.W.Franke/SV Bad Rappenau **Ersatz: 1.R.Greschbach/TSG** Öhringen 2.G.Nistler/SK Bietigheim 3.M.Weiß/SC Erdmannhausen 4.H.Keilhack/SV Ludwigsburg

Detlef Offergeld

Unterland-Württemberg Krs.Ludwigsburg

Kreisvergleichskampf Ludwigsburg - Reutlingen/Tübingen

29,5 : 33,5

Gruppe 1-2. Bundesliga - Oberliga - Verbandsliga - Landesliga:

B.Lach/Marb. - P.Hertzog/Pfull. 0:1, Dr.Grimmer/Marb. - Frick/Tüb. 0:1, Th.Escher/Marb. - Hohlfeldtrüb. 0,5:0,5, H.Stiegler/Marb. - Frolik/Pfull. 0,5:0,5, H.Braun/Ludwigsb.'19 - Schlenker/Tüb. 0,5:0,5, Reinhardt/Bietigh./B. - Trettin/Tüb. 0:1, Keilhack/Ludwigsb. - Saariluomarrüb. 0:1, Dr.Richter/Marb. - O.Schmidt/Tüb. 0:1, Karius SCE Ludwigsb. - Henn/Pfull. 0:1, Egger SCE Ludwigsb. - Einwillner/Pfull. 0,5:0,5, G.BreeNaih. - Dr.Moser/Tüb. 0:1, Jauch/Ludwigsb. - Schulzfrüb. 0:1, P.M.Gerhardt/Bietigh./B. - Jokscho/Pfull. 0:1, Fröhlingen/SCE Ludwigsb. - Welpert/Pfull. 1:0, Möller/Marb. - Schiele/Urach 0,5:0,5, Noffke/Bietigh./B. - Wendler/Urach 0,5:0,5, A.Winkler/Kornw'heim - Hallmann/Urach 1:0, Schenzer/Bietigh./B. - H.Weber/Urach 1:0, Baumstark/Ludwigsb.'19 - C.Hornig/Reutl. 0:1, E.KleinNaih. - M.Weinmann/Bauerwalze Reutl. 0,5:0,5, Kretzschmer/Grünb. - Meyer/Cord.Tüb. 0:1 -6,5 : 14,5.

Gruppe II - Bezirks- und Kreisklasse - : 11:9.

H.J.Butsch/SCE Ludwigsb. - Nägele(Reutl. 0,5:0,5, St.Mohr/Erdmannhnsn. - Junginger/Reutl. **1:0**, Lösche/SCE Ludwigsb. - Nagel/Reutl. 0:1, M.Schmidt/Kornwesth. - Föll/Steinl. 1:0, Hauptmann/Vaih. - Frey/Steinl. 1:0, Schleske/Marb. - R.Bräuning/Ammerbuch 0:1, Buchhauser/Münchingen - Della Costa/Ammerb. 0:1, Blümel/Kirchh. - Brändle/Ammerb. 1:0, Hüttig/Bietigh./B. - U.Müller/Pfull. 1:0, Koss/Grünb. - Tsachaotschkin/Metz. 0,5:0,5, Volkmer/Erdmannhnsn. - Skokanitsch/Metz. 0,5:0,5, Weiß/Erdmannhnsn. - Ziese) Reutl. 0,5:0,5, Wöhl/Münch. - Fritz/Bauerw.Reutl.0,5:0,5, Raletid Mögl. - Mayer/Bauerw.Reutl. 1:0, Brekle/Marb. - Th.Klett/Urach 0:1, Geckle/Marb. - Höhl/Dett. 0,5:0,5, M.Lack/Kirchh. - Hiller/Dett. 0:1, K.Löhr/Mögl. - R.Weible/Dett. 1:0, Th.Löhr/Mögl. - G.Blank/Dett. 1:0, Nolte/Kirchh. - F.Bäuerle/Kirchentellinsfurt 0:1.

Gruppe III - A.-B.-C.Klasse: 12:10, Süßmann/Kirchh. - M.Gebhardt/Kirchentellinsfurt 1:0, B.Kiederle/Asperg - Pietsch/K'tfurt 1:0, Widmer/Asp. - E.Maier/K'tfurt 0:1, Prochnau/Bönnigh. - A.Rohrfd/Rottenb. 0,5:0,5, Vrabac/Ludwigsb.'19 - Th.Henkel/Rottenb. 0,5:0,5, Klaus Daniel/Mögl. - Friedle/Dettenhnsn. 0,5:0,5, M.Löhr/Mögl. - Krickemayer/Dettenhnsn. 0:1, Fritsche sen./Marb. - G.Arndt/Hohbuch 1:0, Fritsche juniMarb. - Arndt R/Hohbuch 1:0, Raichle/Kornwesth. - Skokanitsch/Metz. 0,5:0,5, Eggert/Vaih.

- E.Schulz/Metz. 0,5:5, Kühne/Vaih. - Molnar/Urach 1:0, Küsters/Vaih. - Hanisch/Ammerb. 1:0, Teßmer/Bönnigh. - Brausewetter/Schönb. 0:1, Wirtgen/Kornwesth. - J.Kaiser/Schönb. 0:1, Riedel/Kornwesth. - St.Badh/Schönb. 0,5:0,5, Born/Kornwesth. - Menderrüb. 0:1, Puchas/Mögl. - Reif/Reutl. 0,5:0,5, Mayer/Münch. - Weißschuh/Lichtenst. 1:0, Löttler/Erdmannhnsn. - Werz/Lichtenst. 1:0, Stuber/Gemmigh. - Rinderknecht/Pliezhnsn. 0:1, Sabine Gerhard/Bieligh./B. - K.Mohl/Pliezhnsn.

Offenes Blitzturnier - 25-jähriges Jubiläum des SK Grünbühl

Gruppe I - Bundesliga - Landesliga - 13 Runden:

1.0.Schmidt/Tüb. 10,5; 2.Frick/Tüb. 10; 3.Saariluoma/Tüb. 9; 4.-5.Hohfeld, Meyer/Cord.Tüb. 7; 6.-7.Moser, Trettin/Tüb. 6,5; 8.-9.P.M.Gerhardt/Bietigh./B., Schulze/Tüb. 6; 10.-11.Keilhack/Ludwigsb.219, Fröhling/SCE Ludwigsb. 5,5, 12.A.Winkler/Kornwesth. 5, 13.H.Braun/Ludwigsb.'19 3,5; 14.Tscharotschkin/Metz. 3 Punkte.

Gruppe II - Bezirksliga - 11.Runde: 1.H.J.Butsch/SCE Ludwigsb. 8,5; 2.St.Mohr/Erdmannhnsn. 7,5; 3.B.Egger/SCE Ludwigsb. 7; 4.G.Winkler/Kornwesth. 6; 5.-6.Nägele/Reutl., Schmidt/Kornwesth. 5,5; 7.Bräuning/Ammerb. 5; 8.-9.Schleske/Marb., BreeNaih. 4,5; 10.-12.Karius/SCE Ludwigsb., Dr.Richter/Marb., Hauptmann/Vaih. 4 Punkte.

Gruppe III - Kreisklasse, 11. Runde: 1.Stritzelberg 10; 2.Klein/Vaih. 8; 3.Schönwälder 7; 4.-5.Nagel/Reutl., Koss/Grünbühl 6,5; 6.(fehlt); 7.Weiß/Erdmannhnsn. 5,5; 8.Hüttig/Bietigh./B. 5; 9.-10.Hornig, Kretzschmer/Grünbühl 4; 11.Prochnau/Bönnigh. 2; 12.06wald/Grünb. 1,5 Punkte.

Gruppe IV - A.-Klasse, 12 Runden: 1.Föll/Steinl. 9,5; 2.Zessin/Kornwesth. 9; 3.-4.Rohr/Rottenb., Henkel/Rottenb. 8,5; 5.Volkmer/Erdmannhnsn. 8; 6.R.Arndt/Hohbuch 6,5; 7.Frey/Steinl. 6; 8.Löffler/Erdmannhnsn. 5; 9., Kaiser/Schönb. 5,5; 10.Schultz/Metzing. 4,5; 11.Brausewetter/Schönb. 4; 12.-13. Barth/Schönb., Reil/Reutl. 2 Punkte.

Gruppe v - B.-Klasse 13 Runden: 1.Rabl/Ludwigsb.219 11; 2.Kiederle/Asperg 9,5; 3.Hanisch/Pliezhnsn. 9,5; Klaus/Mögl. 9; 5.Widmer/Asp. 8,5; Raichle/Kornwesth. 9; 6.-7.G.Arndt/Hohb., Eggert/Vaih.Enz 8; 8. (fehlt); 9.Riedel/Kornwesth. 6; 10.Menderrüb. 04,5; 11.Puchas/Mögl. 3,5; 12.Sabine Gerhard/Bietigh./B. 2; 13.Küsters/Vaih. 1,5; 14.Kühne/Vaih.Enz 1 Punkt.

Bruno Wagner

Unterland, Schachkreis Ludwigsburg

Möglinger Schnellturnier

Zum dritten Male veranstalteten die Möglinger Schachfreunde am 17. Juni ihr Mannschafts-Schachschnellturnier um den Wanderpokal der Gemeinde Möglingen. 20 Mannschaften aus Süddeutschland waren der Einladung gefolgt und lieferten sich auch in diesem Jahre wieder spannende Kämpfe, bei denen auch Überraschungen nicht ausblieben. Das Turnier wurde wieder mit einer Bedenkzeit von 20 Minuten pro Partie und Spieler ausgetragen. Pokalverteidiger waren die Feuerbacher Schachfreunde. Mit Werner Seeger am Spitzentisch ließ Feuerbach von Anfang an keinen Zweifel daran aufkommen, daß man die Trophäe wieder mit nach Hause nehmen will. Von der zweiten Runde an bestimmte der Pokalverteidiger das Spielgeschehen und ließ sich von diesem Zeitpunkt an das Heft nicht mehr aus der Hand nehmen. Nach sieben Runden hatte sich Feuerbach mit 14:0 Punkten und, 24:4 Partiepunkten den Sieg erkämpft. Den zweiten Platz erspielte sich der SCE Ludwigsburg mit 10:4 und 18:10 Partiepunkten. Wie im Vorjahre, mischte Erdmannhausen in der Spitzengruppe mit und ließ mit '9:5 Punkten Öhringn und Ludwigsburg 1919 hinter sich. Kornwestheim kam ebenfalls auf 9:5 Punkte, hatte aber die schlechteste Wertungszahl und kam auf Rang sechs. Vaihingen belegte mit 7:7 Punkten Platz 11.

Endstand: 1.Feuerbach 14:0, 2.SCE Ludwigsburg 10:4, 3.Erdmannhausen 9:5, 4.Öhringen 9:5, 5.Ludwigsburg 1919 9:5, 6.Kornwestheim 9:5, 7.Schwaikheim 8:6, 8.Feuerbach II 8:6, 9.Tamm 8:6, 10.Ditzingen II 7:7, 11.Vaihingen 7:7, 12.Walldürn 7:7, 13.Ditzingen 1 6:8, 14.Möglingen 5:9, 15.Ditzingen 1115:9, 16.Rulesheim **5:9. Bruno Wagner**

Münchingen

Buchhauser G 145- 1
Ewert A 177- 1
Freisleben G 151- 1
Hinz W 162- 1
Karger F 146- 1
Küchle K 162- 1
Lieb H 157- 1
Maier R 170- 1
Radke U 126- 1
Wohl K 172- 1

Neckargartach

Allinger H 161- 4
Dietle W 167- 2
Fidankoeck H 182- 1
Koch H 159- 3
Kugler K 146- 4
Lindörfer W 149- 3
Metzger H 160- 2
Molle P 180- 3
Rössel Dr.K 157 2
Strassner K 171- 1
Schny F 178- 2

Neckarsulm/Amorbach

Alic I 149- 2
Bartsch E 142-24
Baumm R 145- 3
Felbinger D 126-16
Ferna W 194- 1

Heinrich E

Heinrich E 140- 4
Helfrich G 134-12
Jung R 136- 4
Kowalski G 139- 6
Krämer H 124-73
Mädler T 142- 8
Müller G 160- 5
Otte H 105- 3
Rafler B 139-13
Reinhardt 216- 1
Schenk K 161-15
Schmitt A 156- 8
Schmitt T 127-13
Schmitt R 193- 5

Schwarz

Schwarz 151- 2
Spanner 145- 2
Sütterle K 180- 4
Teuber U 143- 5
Teuber B 141- 4
Thullner J 135-19
Thullner T 184- 5
Vogt R 152-13
Vogt W 152- 7
Wolf J 197- 2

Öhringen

Bitzer D 140-10
Brosig M 148- 3
Faas J 135- 2
Frank U 144- 3
Gramm U 144- 4

Greschbach R

Herzog A 125-14
Herzog K 179- 2
Heumann A 147- 3
Köhler J 128- 5
Köhler W 157- 2
Krause W 133- 1
Keisel 193- 1
Merklinger O 165- 2
Rieble M 136- 1
Schäfer H 128- 4
Schmidt J 119- 4
Schröder R 130- 9
Seibel W 196- 1
Teller D 127- 6
Wagner R 106- 5
Zeilein W 144- 4
137- 6

Pleidelsheim

Glockmann A 187- 2

Schwabbach

Badtmann 195- 1
Baier W 157- 1
Bauer F 171- 1
Dekorsi F 178- 1
Heinicke S 161- 1
Klemm E 167- 1
Semmelhaack O 160-16
Weng M 174- 1
Würschum R 174- 1

Schwäbisch Hall

Angerer H 125- 5
BNartecko 171- 1
Berg 165- 2
Bischoff H 137- 7
Bischgoff 134- 9
Bleser K 153- 4
Böltz E 134- 3
Bohnert H 158- 2
Brucker 170- 1
Constantin 138- 2
Decker G 122- 3
Dimirjovic N 146- 3
Eberlein W 91-21
Falk W 127- 4
Fetzer H 113-10
Friz 172- 1
Fromm F 184- 1
Gebauer G 165- 2
Götz A 113-15
Gradl J 134- 8
Grohmann E 133- 6
Hänig 193- 3
Hanke 157- 1
Hennicke 196- 1
Hlawatschek P 135- 8
Hlawatschek H 171- 3
Klenk H 127-13
Klenk O 142- 7
Köhler Dr. 104- 3

Krause P 140- 3
Krened ics 171- 1
Kreyssel G 149- 6
Mädling P 139- 4
Markovic 182- 1
Medinska 144- 2
Meinel B 141- 2
Meinel M 205- 2
Müheick R 134- 1
Münch 193- 1
Nennt A 133-18
Neumann 127- 4
Nikolic I 173- 3
Pillmann 180- 1
Pracel S 143- 9
Prinz 8 99-14
Radicev S130- 3
Rätz 191- 2
Rebellato C 180- 3
Remling 206- 1
Renner 148- 2
Riede' M 103- 4
Sattler 130- 4
Scholz G 128- 6
Schwarz 116- 2
Sinovcic V 150- 4
Werndel 149- 1
Winkler G 127- 4
Xander Dr.K 117-14

Steinheim		Vaihingenenz		Waldenburg					
Hugenbruch E	171- 1	Bauer S	174- 1	Brandenberger \$	182-	Grossshans V	151-4	Reiber M	117-15
Klemm J	143- 1	Bree G	112- 4	Friedel	R145-	Heini H	156- 4	Reinhold O	148- 4
Köstler C	147- 1	Calusic M	190- 1	Jahn Dr.H	150-	Heini W	157-10	Rössner K	170-21
Mann W	147- 1	Eggert U	160- 1	Lang H	174-	Hörger E	141-12	Safran W	209- 2
Matsche W	132- 1	Effe H	119- 1	Leonhardt R	174-	Hohl R	120- 6	Schenk U	153- 2
Meyer K	167- 1	Fragapoulos D	174- 1	Rebmann A	136-	Hohl G	117-15	Schott B	118-12
Mögerle H	126- 1	Gabriel S	145- 3	Schimak	107-	Hummel	190- 1	Schütz H	152- 2
Pohl F	150- 1	Hauptmann S	137- 4	Schimak H	107-	Imhof V	193-	Sommer A	181- 2
Seidel H	146- 1	Iglic	114- 1	Vogel D	164-	Ingelfinger M	170- 1	Sonnenburg E	144-13
Suren J	164- 1	Kaiser O	199- 1			Ingelfinger W	158- 3	Springer P	186- 2
		Klein E	132- 4	Willsbach		Kercher P	113-14	Springer P	180- 3
Talheim		Krauss K	193- 1	Antunovits	S173- 3	Kertzscher E	171- 3	Stockburger	225- 1
Unterkofiler T	148- 6	Kutz S	177- 1	Auer R	166- 4	Klein J	160-15	Tolksdori K	172- 6
		Neumann A	140- 4	Bäh J	152- 4	Kossira K	135-12	Weiss K	163- 7
Tamm		Pungartnik W	137- 4	Beni	174- 3	Krebs W	195- 3	Weiss K	169- 3
Daniel W	157- 1	Rieciel Dr.W	144- 3	Binder	192- 1	Kühn H	145- 7	Wilhelm J	192- 4
Fägel H	157- 1	Rinderknecht M	143- 5	Brosig L	142- 7	Laukhuf	234- 1	Wilhelm	200- 1
Marx H	167- 1	Schmidt H	190- 1	Czech	258- 1	Marschang J	166- 8	Wodars J	162- 8
Maler A	143- 1	SchrayJ	157- 1	Däschner H	175- 3	Möhler K	172- 4	Wolf C	115-11
Stoll W	162- 1	Schulze E	97- 3	Döttingen	164- 5	Nadjati K	178- 4	Zachrius	197- 1
Takac A	142- 1	Weiss J	155- 1	Drofenik B	133-19	Pelz' E	118- 8	Zierhut T	183- 5
Teufel J	69-21	Wienand	W124- 2	Grollenik H	146- 9	Pinnau K	153- 3		
Waibel R	149- 1	Willibald	157- 1	Grosshans P	145- 6	Quintus W	137-15		
Waibel T	167- 1						136- 5		

ALB-SCHWARZWALD

Bezirk Alb-Schwarzwald

Stammer, W./SC Hechingen	86- 7	Riedlinger, H./SV Schomberg	104- 9
Schienker, J./SG Donaual/Tuttl.	88-24	Roth, J./SC Heinstetten	105-20S
Bräunlein, K./SG Donaual/Tuttl.	90-35	Gorgs, A./SC Rangendingen	105-13
Bender, K./SV Balingen	96-34	Volz, B./SV Balingen	105-11
Strapko, G./SV Ebingen	98-23	Haist, W./SC Schramberg	106-30
Jendel, Ch./SV Rottweil -	101-10	Wielsch, KISG Donaual/Tuttl.	106-13
Werner, M./SG Donaual/Tuttl.	102-22	Hohmann, R./SG Donaual/Tuttl.	107- 9
Riewe, J./SG Donaual/Tuttl.	102-10	Vogt, W./SG Donaual/Tuttl.	108- 2
Muschkowski, J./SV Balingen	103-18	Martin, R./SV Schwenningen	109-10
Jäger, MISG Ebingen	103- 7	Krebs, H./SK Freudenstadt	109- 4
Hengsler, B./SR Spaichingen	104-25	Siegel, J./SC Bisingen	110- 7
Elstner, H./SR Spaichingen	104-21	Schuler, G./SV Balingen	111-22
Goldinger, P./SV Rottweil	104-19	Hauser, FISFI Spaichingen	111-10
Stenglein, M./SG Doneuentat'	104-18	Leuch, P./SV Surgen	111- 7
		Schrotz, a/SK Freudenstadt	112-17

INGO-Alb-Schwarzwald

SK Altensteig

Koppenhöfer W.	126- 3
Schaal E.	129- 2
Lang E.	143- 2
Baum H.	169- 3
Krahl H.	169- 3
Köhler G.	172- 1
Dallbor K.	177- 3
Haas K.	183- 3
Winkler H.	196- 2
Eppe P.	216- 2
Wamser E.	223- 1
Stauß W.	227- 2
Sawall F.	238- 2

SV Balingen

Bender K.	96-34
Muschowski J.	103-18
Volz B.	105-11
Schuler G.	111-22
Müller K.H.	116-15
Dr. Karan V.	118- 8
Holderried	122- 6
Amann H.	122- 5
Poilkva G.	125- 6
Friemelt T.	126- 4
Braun A.	130- 8
Widmann A.	131- 4
Stroh V.	133- 8
Haller M.	135-11
Fink F.	137- 8
Guido G.	137- 7
Maier S.	137- 7
Canzek Z.	139- 8
Leukhardt W.	139- 6
Herlich C.	145- 4
Pollermann E.	147- 7
Titsch K-H	147- 5
Fulda K.	148- 4
Geiger L.	149- 4
Schmid W.	149- 4
Gargallo S.	150- 5
Reuß H.	155- 4
Gaiser F.	157- 4
Hauser H.	157- 4
Guido J.	158- 7
Conzelmann H.	158- 1
Jeniz G.	159- 4
Wirfmann D.	161- 3
Klaus/Ph.	162- 4
Müller G.	162- 1
Fink W.	163- 2
Leukhardt R.	164- 2
Gorka H.	167- 5
Birkle A.	167- 4
Stumpfögger E.	168- 3
Altenmüller D.	171- 2
Widmann R.P.	172- 2
Burkhardt H.	172- 1
Schmoll K-H	175- 3

SC Bisingen

Siegel J.	110- 7
Lörchf U.	113-12
Schell F.	123- 7
Ott E.	126- 7
Kletzin S.	130- 7
Ott L.	133- 7
Pflüger E.	138- 6
Sauter	140-11
Ströher E.	140- 7
Binder A.	144- 7
Pfeffer R.	149- 4
Teuber J.	150- 5
Siegel A.	152- 3
Hebrank W.	154- 3
Mayer W.	154- 3
Flosemeler F.	160- 2
Knoll R.	164- 1
Herberger M.	168- 3
Hare R.K.	169- 3
Ostertag M.	170- 3
Scharl W.	170- 1
Schuster G.	177- 3
Deh A.	178- 2
Fischer B.	185- 3
Ott F.	190- 1
Fährnich U.	191- 2
Beßler H.	200- 1
Schwabenthan H.	227- 1

SF Budelingen

Gröningf.i.	119-5
Glaser W.	132-7
Dietmann F.J.	138-11
Pfister F.X.	142-9
Petak D.	150-7

SG Ebingen

Jäger M.	103-7
Ströbel U.	116-7
Duin R.	117-8
Zitzmann K-W	125-1
Schulzki Th.	128-6
Gärtner D.	136-6
Gurski B.	139-4
Schulzki B.	141-6
Gern K.	141-5
Hipp J.	143-5S
Klotz' G.	143-1
Bosch R.	145-3
Hetsch M.	147-8
Conzelmann G.	149-6
Boschanski J. *	150-3
Bfickie H.	151-4
Haas A.	153-2
Schulz K.	155-2
Müller K.	156-5
Mauz W.	157-3
Maler U-P	163-3
Vujic B.	163-3
Schenk A.	163-1
Rominger R.	165-6
Drewenscheg W.	165-1
Graf G.	167-6
Breyvogel S-O	167-3
Masuro P.	167-3
Hipp Jörg	169-2
Back P.	172-5
Binder G.	173-3
Duin K-H	175-1
Bandtel K-U	177-2
Wieck M.	177-2
Hoch K.	178-4

Musloff, WISC Hechingen	112- 9	Binder, E./SV Ebingen	116-11
Baiker, HISC Stetten akM	112- 3	Ströbel, U1S0 Ebingen	116- 7
Maier, AISC Schramberg	113-26	Friedrich, G./SC Oberndorf	117-29
Harter, H./SC Schramberg	113-21	Maier, C.P./S0 Donaual/Tuttl.	117-11
Borchert, FUSC Rangendingen	113-14	Duin, R./SG Ebingen	117- 8
Lörch, U/SC Bisingen	113-12	Strobel, WISV Schwenningen	117- 7
Wagner, L./SV Stockenhausen	113- 9	Heinzelmann, H./SG Donaual/T.	118-15
Gruber, 1-1./SC Hechingen	113- 5	Nufer, H./SG Donaual/Tuttl.	118-11
Müller, R./SC Oberndorf	114-27	Klemm, U./SK Freudenstadt	118-10
Grimm, RISR Spaichingen	114-25	Dr. Karan, VISV Balingen	118- 8
Jochimsen, H./SC Schramberg	114- 9	Golubovic, L./SV Stockenhausen	118- 4
Glemser, HISR Spaichingen	115-25	Christoffel, F./SK Freudenstadt	119- 6
Kosian, H./SC Schramberg	115-20	Topic, USG Donaual/Tuttl.	119- 6
Heuter, P./SV Schwenningen	115-12	Gröning, 1-1./SF Burladingen	119- 5
Brun, P./SV Stockenhausen	115- 95	Wiech, OISG Donaual/Tuttl.	120-19S
Feist, a/SV Stockenhausen	115- 7	Nickel, R.G./SV Rottweil	120-16
Blickle, W./SK Taiflingen	115- 6	Keller, H./SV Rottweil	120-12
Klaus, I./SG Donaual/Tuttl.	116-35	Birk, D./SC Hechingen	120- 9
Müller, K.1./SV Balingen	116-15	Wilhelmy, Th./SG Donaual/Tuttl.	120- 9

SK Freudenstadt

Krebs H.	178-1
Günther C.	179-1
Hipp Cl.	183-4
Binder D.	185-3
Knecht B.	187-1
Beck R.	195-2
Breyvogel A-B	196-3
Schließler R.	199-2
Schendel M.	199-1
Hölle R.	200-2
Allgaier J.	211-2
Gonser M.	217-1
Mücke M.	218-1
Günther T.	224-1
Vujic M.	237-1
Kauenenn M.	250-1
Kunz B.	269-1

SV Ebingen

Strapko G.	98-23
Binder E.	116-11
Schielt H.	121-12
Altwater K.	128- 5
Spanagel E.	131- 3
Wendorf K-13	133-11
Wölfenschnieder B.	141- 5
Gempner K-J	149- 8
Luithlen W.	154- 6
Hart R.	156-10
Göbel G.	156- 8
Kiesinger K.	156- 6
Baur E.	162- 7
Hassis N.	163- 5
Lang G.	164- 3
Gaubatz F.	167- 3
Heiberger N.	168- 7
Schwenk A.	171- 3
Wandert U.	173- 2
Otto.	175- 2
Tilgner H.	176- 6
Tobe= R.	180- 3
Boss J.	183- 2
Off R.	184- 2
Hart O.	188- 4
Schmid W.	197- 3
Beck G.	206- 5
Reichel E.	209- 4
Lassel M.	213- 4

SM Engstlatt

Greiner M.	159- 1
Endriss A.	168- 1
Hackner W.	207- 1
Loewens P.	217- 1
Reeder B.	228- 1
Wetz A.	229- 1
Zeller H.	242- 1
Strohmalder R.	248- 1

SC Hechingen

Stamer W.	86- 7
Musicft W.	112- 9
Gruber H.	113- 5
Birk D.	120- 9
von Einem K-R	126- 2
Renner P.	128- 9
Kunisch P.	130- 8
Klaiber W.	130- 4
Grikschas H.	131- 6
Blank Th.	134- 4
Euchner H.	136- 9
Grikschas E.	140- 5
Kraas W.	142- 2
Strobel F.	150- 3
Oswald N.	151- 4
Rosenberger W.	156- 4
Oswald K.	169- 2
Horn H.	161- 4
Teichmann A.	162- 4

Dorner J.	164- 1	Haberstroh C.	214- 8	Oberndorf •		Muysers H.	153- 8	Hengstler Gg.	130-243
Schick E.	170- 4	Jamecsny S.	214- 4	Pavlic M.	191- 8	Wenzel J.	153- 6	Helios A.	133- 6
Gregus J.	175- 2	Maurus A.	223- 1	Dittmann W.	192- 3	Faulhaber J.	153- 2	Hengstler S.	135-18
Fretz L.	181- 2	Broghammer F.	227-4S	Vöhringer M.	195- 8	Kotuijac P.	153- 1	Müller Th.	136- 1
Heugel F.	183- 4	Broghammer A.	232- 6	Leister H.	201-11	Eha A.	154-14	Kemmler C.	138-14
Würz W.	183- 1	King I.	240- 1	Jauch S.	220- 7	Deraix K-K	159-12	Hagen R.	138- 3
Birk A.	190- 1	Langenbacher B.	243- 3	Weisser Th.	223- 5	Ambacher A.	167- 4	Klein P.	140-14
Wiesner C.	193- 2	Haas C.	243- 1	Storz A.	223- 4	Bühl W.	168- 5	Kemmler R.	141- 2
Birk U.	208- 1	SG Loßburg/Alpirsbach		Schmidhuber P.	229-13	Schaffrinski E.	168- 3	Czepluch W.	142- 4
Wolf H.	217- 1	Krämer R.	130- 7	Schmidhuber Th.	230- 8	Wenzel K.	168- 3	Asapowitsch M.	142- 1
KennedJ.	221- 1	Berger W.	131- 5	Hertkorn P.	246- 1	Hausmann G.	171- 6	Reschberger S.	144-16
SC Heinstetten		Benzing M.sen.	136- 5	Mischkulnig P.	279- 1	Müller F.	178-10	Gulden C.	148-15
Roth Jürgen	105-20S	Fischer P.II	142- 5	SC Rangendingen		Geiger S.	187- 6	Stehle R.	153- 6
Schill G.	130- 9	Fischer P.I	146- 6	Gorgs A.	105-13	Wenzel H.	193- 4	Forster A.	153- 2
Eckl J.	131-16	Spingler R.	171- 4	Borchert R.	113-14	Kiener D.	200- 1	Kampf G.	156-14
Jablonski R.	132-13	Rempp Th.	178- 1	Dieringer K.	127- 7	Müller M.	202- 6	Hengstler Gh.	157-12
Mews H.	143- 6	Herbst S.	181- 1	Börner K.	132- 3	SC Schramberg		Hengstler M.	159-22
Kleiner E.	158- 7	Sperber A.	183- 1	Marzek A.	138- 2	Haist Wölg.	106-30	Butz P.	164- 8
Stopper H.	159- 8	Schmid H.	189- 3	Strobel F.	139- 1	Maier A.	113-26	Steidle Th.	165- 3
Müller H.	160- 4	Ruft H.	194- 4	Stockburger R.	144- 5	Harter H.	113-21	Hoffmann Th.	166- 6
Relja I.	170- 2	Maier E.	201- 3	Birkle J.	147- 6	Jochimsen H.	114- 9	Bühler Hl.	167- 8
Wenzler R.	171- 7	Faisst A.	202- 3	Dieringer F.	147- 5	Kosian H.	115-20	Hoffmann A.	169- 4
Borkenhagen B.	173- 2	Berger M.	226- 1	Dieringer L.	147- 5	Eschle H.	124-23	Pfriender H.	170- 9
Unger A.	174- 2	Schatz R.	254- 1	Beck P.	149- 7	Narr Th.	127-12	Hengstler J.	170- 85
DrissnerJ.	176- 2	SC Möhringen		Wannenmacher G.	151- 6	Siems F.	128- 5	Narr Th.	172- 3
Rohmert VV.	177- 6	Massong R.	122-10	Nam Anton	152- 7	Huber W.	128- 5	Kampf G.	172- 1
Graf K-H	178- 2	Klaus E.	126-11	Gorgs H.	154- 6	Spelge W.	131- 6	Hafner B.	174- '5
Heger P.	180- 5	Mauch E.	132- 4	Eggenweiler S.	156- 5	Holst Winfr.	132-19	Ringwald Th.	178- 6
Aspeleiter K.	180- 1	Eppe W.	138-17	Schwenk A.	163- 1	Wistuba M.	135-17	Brehm C.	181- 7
Malzahn W.	184- 5	Massong R.	138- 3	Eggenweiler B.	167- 5	Federmann N.	135-12	Narr A.	182- 3
Eichholz H.	185- 1	Koßmann F.	139-18	Frank R.	168- 3	Becker T.	140- 7	Hasenburger J.	188- 3
Muschiol R.	192- 1	Keller H.	139- 8	Wannenmacher A.	168- 3	Derdus G.	141- 8	Hafner B.	194- 2
Daferner R.	214- 1	Margrandner H.	139- 8	Rosenau E.	174- 3	Wistuba W.	142- 8	Heinemann P.	204- 1
SK Horb		Güttinger G.	142- 7	Stupic R.	148-11	Banzhaf H.	153-14	Rinderknecht F.	207- 2
Bohner M.	132-11	Münzer H.	143-13	Banzhaf H.	153-14	Ramstein E.	154- 3	Berner G.	210- 2
Schreiber M.	134- 6	Riemke W.	144- 1	Schwarz G.	155- 5	Schwarz G.	155- 5	Hoffmann E.	234- 3
Deyringer N.	136- 8	Marguardt	151- 8	Baur E.	156- 7	Baur E.	156- 7	Weiss S.	250- 2
Morlok K-D	137- 2	Kopic M.	152- 5	flapp H.	156- 4	SC Stetten a.k.M.		Baiker H.	112- 3
Morlok R.	138- 4	Balke G.	153- 3	Jenter C.	165- 8	Pepke A.	124- 1	Hollstein G.	128- 6
Hartmann J.	139- 6	Djakovic I.	154- 5	Aberle E.	171- 3	Hollstein G.	128- 6	Fehrenbacher D.	131- 4
Hofmann W.	141- 7	Merle M.	154- 3	Stump F.	192-4S	Straub W.	135- 1	Franke L.	145- 4
Nil H.	142- 3	Miegel H.	155- 8	Grenzendorf D.	201- 1	Mogg A.	147- 4	Rohner P.	147- 3
Lohmiller J.	143-10	Schmutz R.	159- 7	Wannenmacher S.	206- 2	Kohler U.	194- 1	Pepke H.	153- 4
Dr.Dresel W.	145- 3	Bell K-J	160- 8	Schenk Th.	208- 3	Haug G.	204- 4	Fehrenbacher F.	154- 3
Schlotterbeck J.	146- 5	Müller N.	163- 8	Haug G.	212- 1	Ness M.	209- 6	Hensel J.	161- 1
Nafz H.	149- 7	Baumgärtner H.	163- 1	Stump H.	217- 2	Maurer A.	210- 4	Eckert H-J	162- 3
Müller H.	154- 4	Thielen H-W	163- 1	Nam Andreas	235- 1	Aberle J.	219- 6	Stolz R.	176- 2
Elwert P.	157- 5	Neumayer L.	166- 5	SC Rietheim/Weilheim		Klose R.	223- 2	Pepke M.	188- 3
Weyer K.	157- 3	Bauer G.	167- 6	Rack J.	130- 2	Stammeibach C.	236- 1	Pepke J.	189- 1
Falkenberg E.	159- 5	Merz A.	169- 2	Stöckler H.	153- 4	KJ Schwenningen		Tetschner I.	199- 2
Steinhart J.	165- 6	Kramer W.	174- 4	Jukic M.	158- 3	Patzner Martin	169- 2	Appmann R.	204- 1
Akdemir K.	165- 5	Gauger G.	176- 6	Ulrich W.	160- 4	Patzner E.	171- 2	Hollstein R.	208- 1
Nagel H.	165- 1	Müller J.	183- 4	Marquardt H.	169- 3	Glückler W.	172- 2	Stautmeister F.	212- 2
Ade R.	166- 6	Rohr H.	183- 2	Haag A.	174- 3	Siber G.	181- 2	Kiessling V.	235- 2
Hoss R.	179- 6	Bloch J.	194- 2	Brkid S.	178- 4	Schwanz H.	186- 2	Graf C.	245- 1
Miller E.	185- 3	Schilling L.	203- 3	Grieble B.	188- 4	Siber B.	191- 2	SV Stockenhausen-	
Sonnenberg D.	186- 4	Trepte M.	205- 4	Hacke K.	188- 3	Patzner Michael	193- 2	Frommern	
Breuel R.	198- 3	Roost W.	208- 3	Bernhardt M.	188- 1	Knese H.	194- 3	Wagner L.	113- 9
Martini Th.	201- 1	Kopeke E.	228- 2	Hartmann W.	209- 3	Maurer A.	210- 4	Brun p.	115-9S
Wolff N.	207- 3	Klaus V.	231- 1	SV Rottweil		Aberle J.	219- 6	Feist G.	115- 7
Bohner H.	209- 1	SC Nusplingen		Jendel C.	101-10	Klose R.	223- 2	Golubovic L.	118- 4
Brändle M.	224- 2	Klaiber G.	137- 3	Goldinger P.	104-19	Stammeibach C.	236- 1	Mayer P.	122- 8
Deyringer W.	259- 2	Ritter M.	143- 3	Nicki R-G	120-16	SV Schwenningen		Söllner G.	124-10
SC Klosterreichenbach		Ritter A.	151- 3	Keller H.	120-12	Martin R.	109-10	Müller R.	146-11
Benkeser M.	131- 5	Antakli I.	157- 3	Lange H.	126- 8	Reuter P.	115-12	Jetter V.	146- 7
Hartmann W.	138- 3	Mauch A.	160- 3	Günter E.	127-15	Strobel W.	117- 7	Fritz W.	147- 4
Benkeser K.	149- 1	Nepple R.	162- 3	Engesser T.	128- 5	Hirt R.	121-14	Stelz' O.	149- 6
Holzer F.	163- 4	Remus P.	166- 2	Hafstein G.	129-11	Meeh R.	128-11	Feist H.	150-10
Hayer A.	154- 6	Veesser A.	167- 2	Haizmann T.	130-12	Schramm H-D	128- 9	Damm K-O	150- 6
Walz E.	155- 3	Klaiber W.	170- 3	Dom R.	132-13	Blagschitz K.	130-12	Stingel J.	150- 2
Hayer E.	162- 6	Moser Th.	173- 3	Schwarzwälder K-H	134- 9	Kaltenbrunn W.	133- 6	Wagner K.	152- 6
Lindner E.	164- 4	Ansbaß R.	185- 2	Goldinger J.	135-15	Witschel G.	137- 6	Narr A.	152- 4
Seeber W.	167- 1	Kleiner L.	199- 2	Rottmann Th.	136- 6	Mondry A.	138- 8	Daniel H-G	152- 3
Bohlen H.	168- 3	Grozdehac M.	209- 2	Strohm Kh.	138- 3	Weiss P.	142- 7	Müller G.	156- 1
Hermann V.	174- 4	Huber J.	212- 2	Wölbl J.	139-14	Welk G.	143- 7	Merz B.	158- 3
Egri A.	185- 4	Hager J.	218- 2	Hafstein H.	139-10	Hüner H.	143- 4	Vögtle E-J	161- 5
Thomas K.	185- 3	Kirchmaier D.	219- 1	Lipke W.	140-15	Brenner F.	145- 5	Bürkin K.	163- 1
Hayer H.	194- 4	Horn R.	240- 2	Hense A.	141- 8	Lung P.	145- 4	Wagner G.	166- 2
Nägele F-M	197- 3	Ritter H-W	259- 1	Wölbl R.	141- 8	Liebsch H.	149- 5	Merz F.	167- 4
Hayer K.	199- 3	SC Oberndorf		Klarer R.	143- 5	Rösch O.	151- 1	Burckner R.	167- 2
Marx W.	200- 3	Müller R.	114-27	Fricke H-G	144-10	Schorer A.	152- 2	Dieterle H.	171- 2
Hayer K-H	201- 3	Friedrich G.	117-29	Tunca M.	157- 3	Hanfstein B.	156- 6	Blickle R.	173- 2
Thomas L.	201- 3	Bach A.	121- 7	Reelitz J.	160-10	Steiner H.	160- 3	f.jewitz R.	176- 1
Mast M.	216- 3	Lind R.	126-12	Hirsch W.	160- 7	Jauch R.	165- 7	Mengdehl J.	178- 2
U.	220- 2	Lehmann H.	129- 6	Schneider P.	160- 6	Kless J.	165- 3	Roth M.	179- 1
Haist H.	229- 2	Prinz K.	138- 3	Weis Th.	160- 5	Raible J.	176- 2	Harke S.	180- 1
Böhringer K-F	237- 1	Olegr R.	141-25	Scherer G.	164- 6	Schätz O.	178- 6	Merz B.	196- 1
Llepelt B.	242- 1	Friedrich F.	142-16	Zeller M.	165- 6	Kappeler A.	184- 2	Strölin H-J	201- 1
Muschkowitz R.	258- 1	Hertkorn M.	143-20	Hareng K.	167-11	Rusch N.	186- 2	Baumann V.	203- 1
Hayer W.	265- 1	Isele H.	143- 7	Eylandt Günter	174- 7	SR Spaichingen		Hechler J.	207- 2
SG Lauterbach		Stockburger E.	143- 6	Sauter M.	174- 3	Hengstler B.	104-25	Merz Th.	208- 1
Waibl F.	133- 8	Eberhard P.	148-11	Goldinger J.	183-4S	Elstner H.	104-21	Maier H.	216- 3
Flaig A.	133- 6	Schwenk A.	150- 8	Reichl F.	189- 2	Grimm R.	114-25	Schneider W.	225- 1
Kuner W.	140- 8	Friert F.	151- 5	Tochtermanan O.	189- 1	Glemser H.	115-25	SV Sulgen	
Müller C.	146-9S	Bregenzer R.	154-10	Ettwer W.	200- 1	SR Spaichingen		Lerch P.	111- 7
Ginter A.	155- 8	Exposito M.	155-18	Eylandt Gernet	206- 1	Hengstler B.	104-25	Schier V.	133- 2
Fehrenbacher G.	156-12S	Seidel H.	156-10	SV Schörnberg		Elstner H.	104-21	Lerch B.	141- 4
Braun R.	157-12S	Paulin F.	159-10	Riedlinger H.	104- 9	Hauser F.	111-10	Kern H.	149- 5
Waibel K.	161- 6	Fischer R.	160- 8	Müller Th.	125-20	Grimm R.	114-25	Fix H.	158- 2
Arnold O.	165- 5	Haas E.	161- 8	Berner M.	136- 8	Glemser H.	115-25	Hermann K-D	166- 3
Hoffkamp L.	171- 5	Schwenk H.	162- 4	Hummel L.	138- 1			Armbruster K-H	171- 3
King O.	178- 5	Lippert R.	168-17S	Müller N.	144-13				
Hirt W.	178- 3	Franck G.	174-10	Predikant L.	149-17				
Waibl M.	205- 6	Preuss aE.	175- 2	Kupczyk H.	152-14				
		Stebahn O.	183-16	Eichhorn L.	152-10				

Haas K.	173- 1	Klädtkte K-H	178- 2	Munz E.	159- 9	Lucchese M.	137-10	Paoli H.	203- 3
Finnern Th.	187- 4	Rockenstiehl F.	179- 2	Raths M.	159- 4	Ploß M.	138-11	Nut er Magnus	205- 1
Lerch J.	188- 3	Kaspar A.	183- 1	Hauser A.	162- 2	Wieden M.	139-16		
Raffelt G.	239- 1	Neubacher K-1-1	185- 2	Messner A.	164- 1	Jost M.	139- 6	SV Winterlingen	
Krause U.	245- 1	Marincovic N.	187- 1	Arndt R.	165- 2	Paul H.	140-12	Kawetzki U.	124- 6
SK Taifingen		Munzert R.	205- 2	Faitsch R.	174- 2			Baumann F.	136- 6
Blickle W.	115- 6	Schick G.	209- 2	Vosseler B.	211- 1	SG Donautal-Tuttlingen		Müller D.	137- 1
Schöneegg R.	127- 6	Heider L.	212- 2			Fortsetzung		Rutz U.	141- 8
Grünke M.	131- 2	Naher Th.	219- 2	SG Donautat-Tuttlingen		Werner F.	140-	Kissling W.	151- 5
Strehler D.	133- 4	Schöneegg FL	233- 2	Schlenker J.	88-24	Schwalm L.	141- L'i	Mehl A.	151- 3
Burk E.	135- 2	Knopp S.	240- 1	Bräunlin K.	90-35	Rücken W.	142- 5	Kissling Th.	151- 1
Munzert M.	137- 4	Schöneegg S.	256- 2	Werner M.	102-22	Wiehert K.	143- 4	Fischer E.	160- 3
Schrödl D.	137- 4			Riewe J.	102-10	Noppe B.	143- 2	Rutz J.	162- 7
Strehler M.	140- 5	SV Trossingen		Stenglein M.	104-18	Straub E.	144- 2	Menzel E.	164- 7
Pflumm W.	144- 3	Petroschka B.	121- 8	Wielsch K.	106-13	Holder E.	145- 5	Maag W.	165- 6
Maier G.	145- 5	Pfrinder H.	128- 5	Hohmann R.	107- 9	Janus E.	146-10	Löffler J.	165- 2
Tietze U.	148- 6	Stehle O.	131- 9	Vogt W.	108- 2	Dufner M.	147- 8	Wissmann A.	172- 4
Schuler G.	149- 4	Restle R.	131- 8	Klaus I.	116-35	Schnell J.	148- 3	Blickle M.	174- 2
Schiller E.	151- 4	Geisel H.	132- 2	Maier C-P	117-11	Krsmanovic R.	148- 1	Kawetzki I.	188- 4
Mattes G.	152- 7	Winz S.	133-10	Heinzelmann H.	118-15	Kaufmann G.	150- 7	Androjna R.	188- 2
Mayer Dr.H.	153- 2	Niehues O.	138- 1	Nufer H.	118-11	Enzberg H.von	151- 2	Fuchs F.	191- 3
Rockenstiehl L.	154- 4	Schrade U.	139- 9	Topic I.	119- 6	Warthmann R.	159- 7	Rutz S.	195- 4
Plankenhorn A.	157- 3	Scheible R.	141- 9	Wiech O.	120-195	Schänzel	163- 4	Payer VV.	205- 5
Kostic R.	159- 1	Prokle E.	143- 8	Wilhlmy Th.	120- 9	Schianetz B.	166- 3	Ayral A.	210- 2
Schöller F.	160- 5	Messner W.	143- 5	Bader W.	126-13	Eberhard Th.	170- 1	Schempp R.	210- 2
Ehmann M.	162- 4	Vosseler Th.	148- 7	Ammann H.	127- 7	Schippner E.	171- 3	Yalcin T.	212- 2
Kappes F.	163- 4	Kohler W.	151- 5	Pinter J.	128- 6	Maier J.	173- 1	Baumann W.	213- 4
Marincovic Z.	163- 1	Sorg M.	151- 3	Forster R.	132-10	Sparka H.	181- 1	Bihler M.	227- 2
Herzig G.	170- 4	Arndt G.	153- 5	Schnell E.	132- 7	Lange W.	184- 3	Single U.	230- 2
Kuschke H-J	170- 2	Vosseler E.	154- 8	Stierle M.	134-16	Matt T.	186- 1	Bihler H.	239- 1
Conzelmann K.	172- 1	Vosseler I.	154- 1	Wiech P.	135-20	Schilling J.	187- 1	Kraft B.	273- 2
Rockenstiehl R.	177- 2	Obele H.	155- 1	Dufner M.	137-13	Mattes S.	191- 1		
		Urban F.	157- 2	Dufner A.	137-11S	Zeller K.	196- 1		

OBERSCHWABEN

1. Meldung der Mannschaften für Verbandsspiele

Die Mannschaften, die an der Verbandsrunde teilnehmen wollen, müssen mit der Angabe der Spielklasse bis spätestens 31.7.83 beim Bezirksspielleiter gemeldet sein

2.Mannschaftsaufstellung

Die Mannschaftsaufstellung muß bis 31.8.83 in 12-facher Fertigung beim Bezirksspielleiter gemeldet sein. Die Mannschaftsaufstellung muß enthalten: Name, Vorname, Geb.Dat., Spielerpaßnummer, sowie die Anschrift des Mannschaftsführers, Postempfänger und des Spiellokals mit Telefonnummer, den Spieltag des Vereins, Ort, Datum und Unterschrift.

Spieltermine

LANDESLIGA	BEZIRKSKL.	KREISKL.	A-KLASSE	B-KLASSE
1. Rde.: 16.10.	9.10.	2.10.	18. 9.	9.10.
2.Rde.: 6.11.	30.10.	23.10.	16.10.	3 0 1 0.
3. Rde.: 27.11.	20.11.	13.11.	6.11.	2 0 1 1.
4. Rde.: 18.12.	11.12.	4.12.	27.11.	1 1 1 2.
5. Rde.: 29. 1.	22. 1.	15. 1.	18.12.	22. 1.
6. Rde.: 19. 2.	12. 2.	5. 2.	8. 1.	12. 2.
7. Rde.: 18. 3.	11. 3.	26. 2.	29. 1.	11. 3.
8. Rde.: 1. 4.		25. 3.	19. 2.	1. 4.
9. Rde.: 15. 4.		8. 4.	18. 3.	15. 4.

Senioren (bis F=120)		Raiber	FN 111	Roth	Lp 121	Schätzle	TT 189	Neher M.	165-23
Dr.Schröder	Mk 76	Rock	Li 111	Frasch	Lc 123	Ries	Jh 190	Hoher P.	171-17
Fritz	PU 78	Sziklai	Pu 111	Schupp	RV 124	Schröder S.	Mk 198	Kunze D.	171- 4
Borkhardt	85	Beilicke	Wa 111	Seifried	FN 124	Dantz	NU 199	Gutknecht G.	174- 5S
Adler	Li 86	Bertele	FN 112	Wutzke	Lg 126			Haag A.	179- 7
Gross	BC 88	Koch	PU 112	Beck	Eh 126	Damen und Mädchen		Hermann H.	198- 4S
Widmann Ru.	Mk 88	Schlais	PU 112	Gehrman	Lb 126	(bis F=210)		Mang F.	203- 1
Glattacker	RV 89	Hebel	PU 113	Erlert	PU 126	Oberle	FN 151	Häfner P.	220- 3
Lörcher	PU 89	Dr.Sommer	PU 113	Hahnwald	PU 127	Arnold	BC 154		
Knödler	Mk 90	Hansel	Lk 114	Bendel	PU 127	Roig-Werner	BC 174	TSV Berghülen Bh	
Dr.v.Wedel	BC 93	Arnold T.	Mk 114	Gih	Me 130	Haug	PU 177	Honold G.	155-10
Janz	PU 93	Widmann Ra.	Mk 114	Goecke	BC 131	Reich	Lb 184	Kast S.	188- 8
Kalker	FN 94	Arnold H.	RV 114	Osswald	Lp 131	Fischer	Bs 188	Schwenk H.	191- 7
Papack	NU 94	Gaier	Lg 115	Römer	Vö 131	Waggershauser	Mk 188	Kast K.	192- 7
Namyslo	BC 96	Tillmann	Mk 115	Mahner	Lb 132	Sontheimer	Bs 193	Schöll J.	218- 2
Mauderer	Vö 96	Staber	NU 115	Martini	RV 132	Walther	WD 193	Ilgen J.	220- 5
Rentschler	Lg 97	Becker	BC 116	Erlm M.	PU 132	Schröder S.	Mk 198	Schweizer M.	226- 6
Dörflinger	PU 97	Rist	FN 116	Mock	Al 133	Lampert	Lc 203	Kasper hl.	240- 1
Schneider A.	PU 98	Mast	Kl 117	Kolb	Wa 133	Ufschlag	WD 203	Alttrichter U.	252- 1
Schneider B.	Eh 99	Dinser	Me 117	Lutzenberger	Jh 135	Solger	Se 204		
Öhl	FN 99	Schnell	Me 117	Weber	Wa 136	Deschler	PU 205	TG Biberach BC	
Hörsch	Lg 101	Heine	Wt 117	Mayer	PU 136	Köhler	BC 208	Arnold L.	154-13
Baldauf	Mk 101	Mayer	FN 118	Geiger	Wa 137			Ascher 13.	152-11
Dr.Kolb	PU 101	Diene!	FN 118	Schulze	PU 137			Bauer R.	150-10
Link	PU 102	Münst	Lp 118	Sokol	Se 138	SC Aulendorf Al		Becker P.	116- 9
Czada	102	Cancar	JR 118	Dettler	PU 138	Abt S.	124-15	Bossow K.D.	174- 3
Brackenhofer	BC 103	Bühler	Bs 119	Fried	PU 138	Warzecha H.	132-21	Brackenhofer G.	103-29
Längl	KI 104	Dathem	FN 119	Bauersfeld	WD 138	Mock M.	133-14	Dobler W.	210- 1
Berner	Rd 104	Nickel	Kl 119			Raisch W.	135-17	Dollinger J.	205- 4
Schwalbe	PU 105	Huber	Me 119	Schüler (bis F=200)		Blumen R.	139-16	Fischer A.	166- 4
Merckens	Wt 105	Fallen	Wt 119	Seifried	FN 124	Schachtschneider R.	143-16	Fischer St.	207- 2
Trotzki	PU 106	v.d.Herberg	Mk 120	Schulze	PU 137	Liepert M.	146- 7	Flor A.	151-24
Abt	RV 107	Schlecker	Vö 120	Stoll	Kl 145	Derwing H.	149-33	Gehring H.P.	218- 7
Christ	Wl 107			Adam	WD 154	Schelkle G.	151- 6	Goecke A.	248- 1
Brand	RV 108	Jugend (bis F=140)		Floth A.	Lp 164	Sing M.	153- 45	Goecke H.	131-15
Sick	PU 108	Knödler	Mk 90	Rubow	PU 164	Nußle K.	158- 7	Gross L.	88-15
Wagner	Wa 108	Baldauf	Mk 101	Feustle	Mb 168	Meier H.	159- 8	Grüning A.	185- 4S
Weidel	RV 109	Sick	PU 108	Matuschek	BC 170	Schulz P.	160-39	Hassler A.	159- 5
Lenhardt	BC 110	Koch	PU 112	Heidenfeld	WD 176	Rimmeler F. jr.	160-12	Haupt	177- 1
Saum	Eh 111	Nickel	Kl 119	Mack	Lp 182	Geray G.	164-27	Heidenreich St.	176- 6

Oberschwäbische Damenmeisterin 1983 wurde in Blaubeuren Lucia Arnold mit 5 Punkten aus 5 Partien. Auf den Plätzen folgten: Judith Deschler/PSV Ulm 3,5 P., Claudia Reich/SC Lindenberg 2 P., Evelyn Ruppert/PSV Ulm 2 P. und Gabriele Solger/SF Senden 1,5 P. Unglücklich Letzte wurde in diesem Sechserfeld die erst 13-jährige Hiltrud Mink/SF Kißlegg - ein großes Talent. **P.Sander**

A-Klasse Süd: Ergebnis des Aufstiegsspiels zwischen Mengen III - Friedrichshafen 1114:4/18,5:17,5

Scherer - Oberle 1/214:4, Ebinger - Klaiber 0:1/0:7, Gromer - Schreyer 1:0/6:0, Pfeiffer - Enz 1/2/2,5:2,5, Kautz - Holzhausen 1:0/4:0, Zielke - Kiechle 0:1/0:3, Dihlmann - Müller 1:0/2:0, Geiger J. - Hüttenhofer 0:1/0:1

Die letzten Werte sind die Berliner Wertung. Mengen III ist Meister der A-Klasse Süd und steigt in die Kreisklasse auf. Immenstaad muß in die B-Klasse absteigen.

J.Hecht

UROPACHADE

Dr. Stengelin G.	123-24	Bad Schussenried -Sr-		Sauter G.	142-22	Geize F.	131-29	Nentwich W.	183- 5
Schupp V.	124-11	Rutka F.	149-16	Winter F.	152- 8	Dr. Gelselhardt E.	187- 6	Geier N.	184- 3
Streicher R.	125-33	Prasser R.	154-15	Adam Th.	154- 4	Geißler N.	121-16	Berger W.	186- 4
Vetter A.	126-26	Naher G.	162-16	Wiebel Th.	155- 9	George U.	132- 6	Probst J.	197- 5
Martini R.	132-86	Haas P.	168- 6	Huppert M.	156-16	Gruber	162- 1	Hermann M.	201- 1
Schlosser F.	132-45	Bantle M.	171-56	Thaler A.	159- 3	Grünbeck J.	192- 6	Grimes E.	202 2
Gumsheimer Th.	141-14	Dieng M.	173- 5	Kamleiter F.	161-13	Hebel Chr.	113-32	Schlecker G.	209- 4
Schlosser B.	142- 8	Mohr H.	175- 4	Riske J.	173- 5	Hahnwald P.	126-17	Fröhner K.	222- 1
Essig R.	142- 5	Gruber HJ.	196- 2	Heidenfeld M.	176- 6	Haug Ingeborg	177- 8	Billmayer R.	234-26
Künstler S.	143-11	Waller G.	199- 3	Schülein N.	178- 3	Heller J.	145-10	Wiedmann Petra	239- 1
Maisch	146- 3	Kurz P.	204- 6	Leinauer R.	179- 8	Heinrich A.	178-46	Lepple	260- 1
Thyron F.	147-25	Wiedmann	260- 1	Köche F.	180- 7	Hoffmann W.	187- 8	Weichsberger J.	261- 1
Oberndörfer	148- 4			Christ F.	181- 4	Hofmann Chr.	159- 4	Kaiser D.	263- 1
Privenau H.	150- 9	SF Senden -Se-		Pfeffer J.	190- 7	Horvath J.	161- 2	SC Wangen	
Miric 13.	153-15	Bartes V.	125- 3	Ziad A.	191- 2	v. Hülsen U.	203- 6	Wagner H.	108-32
Mütz O.	153- 7	Sokol A.	138- 4	Walther Hilde	193- 2	Janz P.	93-33	Beilicke Kl.	111-32
Köhler J.	156-12	Hock M.	139-35	Kliche E.	194- 3	Klops Th.	146- 6	Lauterwein E.	124-21
Rackow E.	160- 9	Ziegler W.	147- 2	Folusewysch S.	197- 5	Koch J.	112-11	Kosciessa H.	124-16
Misch Th.	160- 6	Knoll J.	149- 3	Stakic M.	197- 1	Dr. Kolb U.	101- 3	Kolb A.	133-16
Merk St	167- 5	Steurer W.	154- 3	Wolf W.	198- 4	Lederle R.	166- 3	Weber I.	136-11s
Bürk A.	170- 4	Sokol J.	156-35	Scheuing H.	198- 3	Liebersbach S.	137-21	Geiger U.	137- 5
Frei Th.	176- 4	Rudolf P.	157- 3	Stapf R.	202- 2	Lindenmaier	214- 1	Lipp HP	138-10
Meußling E.	177-17	Haber M.	166- 1	Ufschlag Hannel.	203- 7	Link U.	102-29	Pohl M.	142-23
Maier A.	184- 2	Spieß U.	168- 4	Krämer C.	203- 2	Lörcher H.	89-35	Baumeister St	143-5s
Poike KH. •	189- 5	Nahe L.	168- 1	Kungl K.	213- 6	Malcherowitz M.	221- 1	Pintaric A.	148-24
Eberhard	195- 1	Bogner Cl.	169-4S	Fischer G.	220- 1	Mannal R.	183- 4	Joiowicz A	152- 4
Misch K.	203-3S	Käppeler W.	169- 3	Radtke Erika	225- 3	Mayer R.	136-11s	Gauss G	156- 8
Hartmann	222- 1	Pfeiffer J.	176-46	Haug O.	230- 2	Muck El.	165- 5	Wallhöfer U	157-27
Fischer	233- 1	Rodenberg P.	177- 3			Neef W.	144-13	Behrendt M	159-11
		Frank M.	183- 2	SV Ulm/Neu-Ulm -Ni-		Neumeister	203- 1	Bernhardt Th	160- 4
Jugo-Klub Ravensburg		Bäcker J.	186- 1	Papack D.	94-167	Ott Th.	211- 2	Merta M	165- 7
Canclar S.	118- 1	Hehn A.	189- 1	Staber U.	115-14	Passerat U.	121-20	Hansen J	167-21
Dacovic	130- 1	Lesjak F.	193- 1	Nuber R.	124-25	Pfeil	181- 1	Mahle J	167- 9
Duric J. .	13E1- 1	Kast H.	195- 1	Hefele U.	127-21	Reinisch	162- 1	Korb J	168-11
Baras N.	144- 1	Schleich A.	196- 1	Spira G.	130-15	Rieger E.	166- 12	Mair E	168- 1
Zamecnik J.	153- 1	Braun M.	199- 2	Marbach E.	132- 6	Rothenbücher R.	145-16	Schweinbenz B	170- 4
Lepsanovic N.	157- 1	Braun G.sen.	204- 3	Frimmel R.	136-27	Rubow R.	164- 1	Schweinbenz A	174- 7
Markocevic M.	165- 1	Solger Gabriele	204- 1	Gaiser H.	138-20	Rupert Evelyn	219- 3	Brielraer O '	177- 9
Bogdanic N.	200- 1	Nolle D.	218- 1	Sann M.	144- 9	Sauter D.	166- 8	Rozek H	181- 3
Gvozdenovic S.	210- 1	Sotger B.	222- 1	Jädicke L.	151-25	Schäfer H.	183- 8	Rappold HM	183- 7
Kanja M.	213- 1	Frank W.	231- 1	Dr. Krämer W.	151- 4	Schallmüller W.	126-12	Fohl F	202- 8
		Braun G. jun.	235- 1	Gaiser E.	155-27	Schatz 'J.	175- 6	Pohl J	207- 1
SF Riedfingert -Rd-				Frank P.	155-12	Schieser J.	180-45	Wallhöfer St	271- 1
Berner G.	104-52	TSV Seissen -Ss-		Gräber A.	157-23	Schindler J.	167-12	SC Weiler -WI-	
Munding O.	125-16	Bayer KI-1.	163- 3	Renner J.	159-17	Schlais H.	112-25	Fröhlich H	137-11
Bacher St.	130-10	Jacob M.	164- 3	Bernath O.	161- 8	Schneider A.	98- 8	Frommknecht E	138- 6
Schneider H.	145-18	Kreutfe P.	169- 2	Hensinger E.	163- 8	Schneider H.	176- 6	Kempter K	142- 6
Herz Th.	148-12s	Kast H.	179-3S	Krätzschmer K.	163-56	Schütz B.	158-10	Wagner Th	148-9s
Rothmund	148- 2	Bohnacker R.	189- 3	Dir Th.	168- 7	Schulze A.	137-10s	Hansch P	153- 6
Sonthheimer F.	155-19	Horde W.	199- 3	Kliem HP.	170- 6	Schwalbe G.	105-28	Wagner M	155- 2
Schmid M.	156-16	Grukke N.	208- 2	Maurer H.	173-19	Schwegmann B.	149-12	Staresina M	164- 8
Dr. Kiraly	165- 1	Fülle HJ	214- 3	tipp' M.	175- 8	Sick O.	108-20	Bidou JC	166- 4
Gäbler R.	171-18	Sladler M.	232- 1	Singer J.	181-45	Dr. Sommer H.	113- 2	Wetzel L	171- 2
Mici M.	172-11	Bayer G.	233- 1	Konarkowski FM.	182- 2	Steger St.	143-14	Keck A	173- 4
Metzger W.	175-18	SC Tettang -TT-		Wedekind F.	183- 5	Storr M.	209- 5	Sutter E	175-4s
Helmert K.	181- 9	Schoreit L.	122-13	Eberhardt O.	188- 5	Sfobel M.	156- 3	Wagner G	176- 3
Preußner W.	188- 9	Bronnenhuber J.	146-12	Walter K.	197- 3	Stucke' M.	160- 1	Bemetz H	186- 4
Berner E.	196- 4	Lang H.	150- 9	Dantz J.	199- 3	Stürmer A.	210- 1	Holzmann	188- 3
Gladewitz M.	196- 3	Kolath RP.	153-12	Mangold LI.	205- 5	Sturm P.	190-13	Schneider F	212- 3
tenger	196- 1	Schreiber P.	156-11	Beneke H.	221- 1	Sziklai S.	111- 3	Schmidt O	225- 1
Schneider J.	198-13	Friehling A.	158- 5	Strobel J.	229- 3	Trotzki Kl.	106-22	Hof mann	225- 1
Sauter T.	198- 3	Winteroll P.	159- 7	Teller M.	256- 1	Vogt H.	189- 3	SV Weingarten -W1-	
Funk M.	199-65	Brandys M.	160-14	Post SV Ulm -P1)-		Wermuth St.	194- 1	Mercken J	105-17
Pantke B.	211-11	Junge R.	162-14	Abt T.	167- 7	Werner H.	158- 5	Christ E	107-21
Muncke	215- 1	Broll B.	162- 1	Bammerl E.	179- 2	Wandt	197- 1	Heine R	117- 8
Fauler M.	227- 1	Dr. Aich H.	173-12	Baur N.	150- 9	Zahn A.	141- 1	Failer H	119-15
Thomke E.	228-10	Schneider A.	173- 6	Bendel R.	127-12s	Zimny	222- 1	Streicher R	130-17
Lutzke W.	232- 2	Leiter B.	174- 5	Blohm	196- 1	Zoubek O.	175-7S	Gottschalk H	132-15
SC Saulgau -Sg-		Wacher KI.D.	178- 5	Degen	201- 1	SF Vöhringen -V15-		Schulzbach G	135-11
Zachmann W.	131- 7	Natterer Th.	182- 2	Deschler J.	205-5S	Mauderer H.	96- 5	Gentner W	138-11
Schmid J.	156- 4	Rau K.	183- 5	Dettler Th.	138-10	Czada M.	102-22	Leser A	141- 3
Klein B.	157- 6	Breins F.	189- 5	Dietrich W.	162-18	Schlecker H.	120-17	Stiglmaier St	143-18
Ruggaber G.	164- 8	Schälzle M.	189- 1	Dörflinger J.	97-18	Görmiller F.	131-13	Schönherr J	152-17
Staud J.	172- 7	Hönl K.	196- 7	Dubowik S.	178- 6	Römer U.	131- 7	Kolle R	157-12
Beller E.	175- 6	Kirm Kl.	224- 1	Eberhardt G.	244- 1	Friede G.	133-14	Möhrle J	160-14
Elsner J.	183- 2	Beck M.	234- 1	Eberhardt J.	189- 8	Kreisl R.	138-11	Lassak R	163-11
Maute HP.	185- 2	Weißer Dame Ulm -WD-		Erler M.	132-12s	Hoffmann O.	138- 6	Müller H	175-16
Arnold E.	186- 3	Gaymann W.	123- 6	Erlor Th.	126-10	Steininger W.	140- 9	DeMario 6	177-15
Hübner I.	190- 4	Ufschlag H.	127-11	Frank B.	157- 2	Mayer S.	144-12	Gartenschläger R	181- 8
Hartmann ES.	195- 1	Perstl M.	134-10	Frank J.	138-11	Bucher Kl.	151-10	Härtet D	181- 1
Grathwohl K.	217- 2	Sauter U.	137-15	Frank M.	186- 8	Kaiser J.	156- 9	Blaser R	1E15- 1
Figalist St.	234- 2	Bauersfeld M.	138- 6	Frey W.	126-45	Prem A.	172- 7	Przybylski R	186- 3
Deni E.	240- 2	Fischer H.	141- 5	Fried N.	138-10	Meyer E.	177- 4	Straub D	190-14
Hartmann F.	247- 2			Fritz R.	78-20	Schlecker W.	181- 6	Härte' W	192- 2
								Krause A	199- 3

UNTERLAND

8. Bezirks-Einzel-Meisterschaft der Damen: Frl. Anja Glockmann, SV Marbach, 6 Punkte, 1. Platz, Frau Traudel Riedle, SC Krautheim/Jagst, 4 Punkte, 2.-4. Platz, Frl. Sabine Grämer, SV Lbg. 1919,4 Punkte, 2.-4. Platz, Frl. Ingeborg Göller, SC Erdmannhausen, 4 Punkte, 2.-4. Platz, Frau K. Schulte, SC Tamm 74,2 Punkte, 5. Platz, Frl. Renate Schrenker, SC Tamm 74, 1 Punkt, 6. Platz, Frau Elisabeth Langer, Sfr. Heilbronn, 0 Punkte, 7.

Entscheidungskampf um die LLM

W: H. Keilhack/Ludwigsbg. Sch: H.D. Taxis/Marb.

1.d4 Sf6 2.Sf3 g6 3.c4 Lg7 4.53 dB 5.e4 0-0 6.Le2 e5 7.Le3 De7 8.d :e5 d:e5 9.Sd5 S:Sd5 10.c:Sd5 Db4+ 11.Sd2 c6 12.Tc1 Da5. 13.Lc4 Ld7 14.0-0 Td8 15.Db3 b516.d:c6 b:Lc4 17.S:c4 Dc7 **18.c:Ld7** D:d7 19.Lg5 Tf8 20.Tfd 1 Dg4 21.Le7 Te8 22.La3 Sd7 23.Se3 Aufgabe 1:0

W: Dr.G. Richter/Marb. Sch: P. Reifschneider/Ludwigsbg.

1.e4 c5 2.Sc3 e6 3.g3 d5 4.d3 d4 5.Sce2 Sc6 6.f4 Sf6 7.Sf3 Le7 8.Lg2 0-0 9.0-0 Ld7 10.h3 Se8 11.94 f5 12.Sg3 f:g4 13.h:g4 g6 14.g5 Sg7 15.e5 Tf7 16.Lh3 Dc7 17.Lg4 Tdf8 18.Sh.2 Sb4 19.Se4 Lc6 20.c3 d:c3 21.b:c3 Sd5 22.c4 Sb6 23.Sf6+ L:Sf6 24.e:Lf6 Sf5 25.De1 Dd6 26.L:Sf5 e:Lf5 27.Dc3 Te8 28.Te1 T:Te1+ 29.D:Tel D:d3 30.Le3 De4 31. Aufgabe 0:1

W: A. Whittome/Ludwigsbg. Sch: D. Räuchie/Marb.

1.c4 Sf6 2.Sc3 d6 3.93 e5 4.L92 Sc6 5.d3 Le6 6.&15 Sd7 7.e3 g6 8.b4 Lg7 9.Lb2 Tb8 10.Se2 0-0 11.0-0 Se7 12.d4 L:Sd5 13.c:Ld5 Sb6 14.Db3 Sd7 15.Tdcl b6 16.Tc2 c5 17.d:c5e.p. Sc5 18.d:Sc5 b:c5 19.Da4 Dc7 20.b:c5 d:o5 21.Td1 Tfd8 22.Tcd2 T:Td2 23.T:Td2 Db6 24.Lc3 Dc7 25.h4 Lf6 26..La5 Tb1 27.Kh2 Tb6 28.Td7 Dc8 29.L:Tb6 a:Lb6 30.94 L:h4 31.c7 Kg7 32.Ddl Sg8 33.Dd6 Sf6 34.Td8 S:g4+ 35.Kg1 L:f2+ 36.Khl Df5 37.Df8+ Kf6 38.Td6+ Kg5 39.e4 Le3 40.e:DE5 Sf2+ 41.Kh2 Aufgabe